

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 22 • Donnerstag, 31.05.2018 • Jahrgang 31

Freilichtbühne Mehren

18. Lichterfest

Eintritt frei

2. Juni 2018

19:00 Uhr Open-Air Gottesdienst



20:00 Uhr AH-Singers der DJK Fernthal

21:30 Uhr Rock und Pop
mit der Coverband



MEHREN
WEHSEN

Veranstalter: www.fachwerkdorf-mehren.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Donnerstag, 31. Mai (Fronleichnam)
und Samstag/Sonntag, 2./3. Juni 2018**

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** **110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale**

■ **oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegerer Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogendorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.
Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehre.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





SPENDE BLUT.
DEIN PLATZ IST NOCH FREI!

Altenkirchen

Freitag, 08.06.2018
von 16:00 bis 20:00 Uhr
August-Sander-Schule
Glockenspitze

Info und Beratung zum Blutspenden
0900 11 949 11
www.blutspendedienst-west.de
Info Blutspendedienst west



Deutsches
Rotes
Kreuz
DRK-Blutspendedienst West



summer edition

Kleider Tausch Party

für Frauen

mit Verkostung leckerer Häppchen

Mittwoch, 6. Juni
19 Uhr

im Forum der Christuskirche Altenkirchen
Freier Eintritt

GREENPEACE WESTERWALD

Infos unter [facebook.com/greenpeacewesterwald](https://www.facebook.com/greenpeacewesterwald)



Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze

Hallenbad Altenkirchen an Fronleichnam geöffnet
Nutzen Sie den Donnerstag, 31. Mai 2018, für einen Besuch im Hallenbad. Es ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet.
Letzter Einlass eine Stunde vor Betriebsende.
(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“.)



Foto: A. Mattern

Majestäten- schießen

3. Juni 2018

Schützenhaus Marenbach

ab 11 Uhr
Schüler- & Kronprinzenschießen

ab 14 Uhr
Königsschießen



Mitglieder / Freunde / Interessierte
sind herzlich Willkommen!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt !

SV „Im Grunde“ Marenbach

Der Dritte Backes-Tag in Ingelbach

Rundum erfolgreich und bei strahlendem Sonnenschein wurde am 10. Mai in Ingelbach der dritte Backes-Tag in der Verbandsgemeinde Altenkirchen durchgeführt werden. Ab 10 Uhr konnten interessierte Gäste zuschauen, wie der Brotteig geknetet und der Backes befeuert wurde.



Auch das nachfolgende Brot und die verschiedenen Blechkuchen fanden reißenden Absatz. Bereits am Tag zuvor wurden Brote gebacken, welche als Butter-, Schmalz- oder Wurststullen während des ganzen Tages zur Verfügung standen.

Mit vielen Infos über Raiffeisen, der Region, den unterschiedlichen Getreidesorten oder dem „Raiffeisenspiel“ konnten sich Besucher die Back(Warte)zeit verkürzen, und ab Mittag war es auch möglich, wenige Häuser weiter den eingeheizten alten Backes der Familie Hütt anzuschauen.



Fotos: Obenauer (2), Kneilmann (3)

Thomas Brag backt in seinem Südtiroler Backes regelmäßig und konnte den wissbegierigen Gästen hier bei allen Fragen Rede und Antwort stehen. Gespannt warteten die Besucher auf die ersten Leckerbissen aus dem Ofen: die Pizza, welche dann auch in kürzester Zeit verspeist war.



Für die Vorbereitung und Organisation der Bewirtung auch einen ganz herzlichen Dank an den Frauenverein Ingelbach, der neben der Familie Brag und den Mitgliedern der Ortsgemeinde für einen rundum gelungenen Backes-Tag gesorgt haben. Ganz nach Raiffeisens Motto „Was dem einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“.

Die Gewinne aus dem Verkauf werden übrigens zu gleichen Teilen an die Tafel in Altenkirchen und an die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth gespendet.



Aktionstag: Ferienjobs und Steuern: Müssen Ferienjobber Steuern zahlen?



Für Schülerinnen und Schüler, aber auch für viele Studierende sind die Sommerferien eine gute Gelegenheit, eigenes Geld zu verdienen und damit auch einen Eindruck vom Berufsalltag außerhalb von Schule oder Universität zu gewinnen. Eine wichtige Frage dabei ist: Müssen bei einem Ferienjob Steuern gezahlt werden? „Grundsätzlich müssen für einen

Ferienjob immer Steuern gezahlt werden. In der Regel wird diese jedoch durch die Abgabe einer Einkommensteuererklärung im Folgejahr vom Finanzamt wieder erstattet. Damit bleiben die meisten Ferienjobs letztendlich steuerfrei“, sagte die rheinland-pfälzische Finanzministerin Doris Ahnen. Um Auskunft darüber zu geben, ob für den Ferienjob Lohnsteuer anfällt, diese vom Finanzamt wieder erstattet wird, ob sich der Ferienjob am Ende sogar auf das Kindergeld der Eltern auswirkt und vieles mehr, veranstaltet die Info-Hotline der Finanzämter eigens einen Aktionstag.

Dieser findet **am Donnerstag, 7. Juni 2018**, statt.

Unter der Rufnummer 0261-20 179 279 stehen in der Zeit **von 8 Uhr bis 17 Uhr Finanzbeamte für Fragen der Schülerinnen und Schüler bzw. Studierenden** zur Verfügung. Ab 13 Uhr werden sie unterstützt von Steuerberater Matthias Garrn aus Mülheim-Kärlich, Mitglied der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

- Du bist 18 Jahre alt,
- du findest, das KOMPA ist ein super-genial-netter Ort um dein FSJ zu machen,
- außerdem bist du hilfsbereit, kreativ, humorvoll und belastbar, also du kannst einfach alles : -)
- dann bewirb dich noch heute!

KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen
Wilhelmstraße 6 | 57610 Altenkirchen
Tel: 02681/5899 | info@kompa-altenkirchen.de
www.kompa-altenkirchen.de



SICHTUNGSTRAINING JAHRGANG 2004/2005



Du bist interessiert daran in der kommenden Saison in einer leistungsstarken Mannschaft zu spielen und willst uns dabei helfen die oberen Tabellenplätze in der C-Jugend Bezirksliga anzugreifen?

Dann zeig uns an folgenden zwei Terminen dein Talent!

• Mittwoch, 06.06.2018

• Freitag, 08.06.2018

Jeweils von 18:30 - 20:00 Uhr
(Kunstrasenplatz Neitersen)

Trainerteam:

Anmeldung & Infos:

- Fabian Molzberger: 0151/25893927
- Bastian Wagner: 0151/16518895



Tolle Familientagesfahrt in den Burgers Zoo erlebt

Rund 60 kleine und große Teilnehmer nahmen kürzlich an der Familientagesfahrt in den Burgers Zoo teil. Bei tollem Wetter konnte die Gruppe einen Tag lang in die wunderbare Tierwelt in Arnheim eintauchen. Veranstalter war ein Kooperationsteam der Kreisjugendpflege des Kreises Altenkirchen, des Ev. Jugendzentrums Hamm und Altenkirchen.



Eine tolle Familientagesfahrt erlebte die Gruppe aus dem Landkreis Altenkirchen im Burgers Zoo in Arnheim. Dabei erhielten sie Einblicke in sieben unterschiedliche Tier-Erlebniswelten.

Der Burgers Zoo ist in sieben unterschiedliche Erlebniswelten unterteilt. Einigen Tieren konnten die Teilnehmenden sogar ohne sichtbare Barrieren begegnen. Abenteuerlich wurde es auf der Entdeckungsreise zu dem tropischen Korallenriff, beginnend an einem Strand, in einer tropischen Lagune und endend im Aquarium, Auge in Auge mit verschiedenen Arten von Haien und Fischen.

Viel Spaß hatten die jüngsten Teilnehmer auf den attraktiven In- und Outdoor-Abenteuerspielplätzen und konnten neben den tierischen Erlebnissen auch ihren Bewegungs- und Spieldrang stillen.

Informationen zu weiteren Angeboten der Kreisjugendpflege Altenkirchen erhalten Interessierte unter der E-Mail-Adresse anna.beck@kreis-ak.de



Ferienspaß für Kinder „Mission Waldexpedition - den Tieren auf der Spur“



für Kinder von 6 - 11 Jahre - Haus Felsenkeller lädt ein!

- 1. Woche: Mo. 02.07. - Fr. 06.07. 9 - 16.30 Uhr

- 2. Woche: Mo. 09.07. - Fr. 13.07. 9 - 16.30 Uhr

Das Team im Haus Felsenkeller lädt alle kleinen Baumforscher, Hüttenbauer, Erdwühler, Vogelbeobachter und Wurmjäger ein, dabei zu sein. Dieses Jahr werden die Teilnehmer/innen verschlungenen Pfaden und geheimnisvollen Tierspuren folgen. Natürlich gibt es wie immer viel Zeit zum freien Spielen, (Kostüme) basteln und Fußball spielen, aber auch das Lernen kommt nicht zu kurz.

Spannende Aktionen runden das Erlebnis ab und sorgen für bleibende Eindrücke. In der ersten Woche wird ein Falkner vor Ort sein. Die Kinder kommen in direkten Kontakt mit Greifvögeln, die man sonst nur aus der Entfernung sieht. Eine Flugshow am Felsenkeller - das wird sicher ein aufregendes und lehrreiches Erlebnis. In der zweiten Woche wird die Erlebnisschule Wald und Wild vor Ort sein und mit Präparaten und Anschauungsmaterial viel Wissenswertes vermitteln. Ein mobiles Museum, in dem heimische Tiere in Ruhe und aus der Nähe erlebt werden können - wo hat man schon mal diese Gelegenheit?!

An beiden Freitagen findet nachmittags ein Fest statt, zu dem Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind.

Anmelden können sich Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz und von der Westwaldbank eG freundlich unterstützt.

Kosten: 80 € / Woche (inkl. Mittagessen)

Informationen und Anmeldung: im Haus Felsenkeller, Tel. (02681) 986412 und Anmeldetelefon (02681) 803598 (rund um die Uhr) oder unter www.haus-felsenkeller.de





Generation 60+ Mammelzen

Am Donnerstag, 14. Juni 2018, fahren wir zur Fromagerie nach Oberrod

Ab 13.30 Uhr lädt uns der Bus an den Haltestellen in Reuffelbach (Ecke Waldstraße/Schulstraße), Hüttenhofen und Mammelzen (Ortmitte und Ziegelhütte) ein.

Die kleine Fromagerie in Oberrod bietet kulinarische Gaumenfreuden mit delikatem Ziegenkäse. Bei einer kleinen Wanderung über den Hof lernen wir die Ziegen kennen und verweilen im Anschluss im Innenhof, umgeben von Lavendel, Kräutern und Blumen. Dort wird eine Ziegenkäsevariation mit frischem Brot, Wasser und Apfelsaft angeboten. Außerdem können wir im Hofladen einkaufen, was das Herz begehrt.

Auf dem Heimweg haben wir in der Steig-Alm in Bad Marienberg ein gemütliches Abschlussessen geplant. Nach dem Essen wird uns der Busfahrer wieder nach Hause bringen, so dass wir um ca. 20.30 Uhr wieder in Mammelzen sind. Die Kosten für Busfahrt- und Führung in der Fromagerie betragen 25 €/Person.

Wir freuen uns über ganz viele Teilnehmer aus Mammelzen und Umgebung und bitten um **Anmeldung bis 5. Juni 2018** bei Anneli Lang (Tel. 02681 5252) oder Inge Rüttscher (Tel. 02681 4621).



Herzlich willkommen

Senioren oase



Busausflug nach Nümbrecht

(Holsteins Mühle und Besichtigung der Ev. Kirche)

**Donnerstag 7. Juni, Abfahrt 13.00 Uhr
ab Gemeindehaus Helmerother Höhe
Anmeldung erforderlich**

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.gemeinschaft-helmeroth.de



Ein Stück Peru im Theodor-Fliedner-Haus

Kürzlich empfangen die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Hauses ganz besonderen Besuch: Ben und Fabio, zwei Alpakas, die unsere Mitarbeiterin Dagmar Hallberg ihr Eigen nennt.



Ganz schön aufregend! Und das nicht nur für die Vierbeiner. Mit Bravour absolvierten die beiden den Vormittag, ließen sich füttern, streicheln und gingen auf „Tuchföhlung“. Nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner waren von diesen friedlichen Tieren fasziniert, lockte es auch viele Mitarbeiter hinaus. Vielen herzlichen Dank für dieses besondere Erlebnis an Frau Hallberg und ihren Ehemann!



Fotos: Eva-Maria Knobe

„Theater der Gefühle“ in der Villa Kunterbunt

„Irgendwo in Afrika“ oder doch „Irgendwo in der Villa Kunterbunt in Birnbach?“

Die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt in Birnbach sieht es als einen ihrer Schwerpunkte den Kindern mit Wertschätzung und Akzeptanz zu begegnen.



Denn nur so können sich die Kinder angenommen fühlen und frei entfalten. Schnell war die Idee für das Projekt „Theater der Gefühle“ da, doch warum spielen Gefühle eine so große Bedeutung? Sie begleiten uns täglich in jeder Handlungssituation und Interaktion. Nur wenn die Kinder Zeit und Raum haben, ihre Gefühle leben zu dürfen und einen angemessenen Umgang damit erlernen, können sie selbstbewusst und gestärkt ihren Weg gehen.

Die diesjährige Anerkennungspraktikantin Angelina Pankraz nahm die Kinder

mit auf eine Reise in die Gefühlswelt. Die „Gefühlsfluffys“ erleben gemeinsam mit der Handpuppe Lina eine spannende Zeit im „Theater der Gefühle“. Was sind Gefühle? Wo wohnen Gefühle? Wie gehe ich mit Gefühlen um?

Durch verschiedene kreative Angebote, Lieder, Bilderbücher, Gesprächskreise und Bewegungseinheiten erlebten die Kinder die vier primären Gefühle Freude, Traurigkeit, Wut und Angst. Zum Ende des Projekts stand dann ein Theaterstück an. Ganz schön viel Arbeit steckte für die Kinder dahinter. Es wurde überlegt und gebastelt, eine Geschichte geschrieben, Einladungen an die Familien verteilt, und dann hieß es, Rollen verteilen und üben, üben, üben! Jede Figur verkörperte ein anderes Gefühl. Die „Gefühlsfluffys“ konnten mächtig stolz auf sich sein, denn sie hatten die Geschichte „Irgendwo in Afrika“ ganz alleine verfasst. Endlich war es so weit - Theaterzeit.



Alle waren aufgeregt, und es war ein voller Erfolg. Frau Pankraz erklärte den Eltern zu Beginn der Vorstellung kurz, warum Gefühle eine große Bedeutung für die Entwicklung der Kinder haben, und schon hieß es: „Vorhang auf für das Theaterstück „Irgendwo in Afrika“!

Zum Abschluss des Projekts bekamen die Kinder in einer kleinen Feierstunde von Frau Pankraz einen Orden, eine DVD mit dem Theaterstück und ein Gefühlsportfolio überreicht.

Die Wasserexperten der Kita Glockenspitze

„Planschen, spritzen, patschen, das macht allen Spaß (...), pat-sche ich ins Wasser, werden alle nass.“ So wie das Motto des Projekts der Anerkennungspraktikantin Sümerya Burhan an der Kita Glockenspitze konnten die vier Wasserexperten neue Eindrücke zum Element „Wasser“ sammeln.



Als Motiv für die Auswahl des Projektthemas diente die Faszination der Kinder für das Element „Wasser“ im alltäglichen Bereich. Die Kinder bekamen bei den Aktivitäten die Möglichkeit, in der Kita „Wasser“ zu suchen und mit Alltagsmaterialien zu experimentieren, wie z. B. Wasser von Becher zu Becher zu schütten, zu schöpfen und aufzusaugen, Herstellen von Schüttelflaschen mit Wasser und Öl, Erforschen mit Schaum, Eis, Schnee und am großen Wassertisch. Hierbei sollte der Forschergeist der Kinder geweckt werden, damit sie selbst auf neue Entdeckertouren gehen können. Diese Experten lenkten durch ihre Impulse den Verlauf des Projekts.



Im Mai feierten die vier Wasserexperten der Kita Glockenspitze an einem spannenden, erlebnisreichen, lustigen und nassen Eltern-Kind-Nachmittag mit ihren Eltern, Erziehern und Anerkennungspraktikantin den Abschluss des Projekts „Wir erleben das Element ‚Wasser‘ mit allen Sinnen“. Nach einem kurzen Einblick in den Projektverlauf durften die Kinder ihren Eltern zeigen, wie sie mit Wasser experimentieren, indem sie schütten, aufsaugen, schöpfen und Eiswürfel schmelzen lassen. Das Projekt bereitete allen Kindern und auch der Anerkennungspraktikantin große Freude. Mal ehrlich, wer hat denn keine Freude mit Wasser zu planschen?

Ortsgemeinde Stürzelbach hat jetzt ein Wappen

Als 31. von insgesamt 42 Orten in der Verbandsgemeinde Altenkirchen darf die Ortsgemeinde Stürzelbach ab sofort ein eigenes Wappen führen. Kreisweit sind es inzwischen über 100 von 119 Ortsgemeinden. Landrat Michael Lieber und Bürgermeister Fred Jüngerich überreichten dem Ersten Beigeordneten Christian Heimann, dem Beigeordneten Rainer Ramseger, den weiteren Gemeindevertretern sowie der Hälfte der rund 260 Einwohner, die zu einer Feier an die örtliche Grillhütte gekommen waren, die Ernennungsurkunde und das Dienstsiegel.



Wappeneinführung in der Ortsgemeinde Stürzelbach. Stolz präsentieren der Beigeordnete Rainer Ramseger, der Vorsitzende des Dorfvereins Hans-Gerd Altgeld, der Erste Beigeordnete Christian Heimann, Landrat Michael Lieber sowie Bürgermeister Fred Jüngerich das neue „Nummernschild“ (Wappen) der rund 260 Einwohner zählenden Ortsgemeinde.

Der Kreischef beglückwünschte Stürzelbach, nun auch im Kreis der Wappengemeinden angekommen zu sein. Gleichzeitig erinnerte er daran, dass das Stürzelbacher Wappen, die Anregung und Koordination hatte der Bürger Hans-Gerd Altgeld, zusammen mit dem inzwischen verstorbenen Heimatforscher Dieter Sommerfeld aus

Wölmersen entstanden ist. „Dieter Sommerfeld hat seinerzeit noch den Genehmigungsantrag beim Landeshauptarchiv in Koblenz eingereicht.“ Zudem informierte der Landrat, dass alle Wappen der Ortsgemeinden aus dem Kreis Altenkirchen im Wappenzimmer der Kreisverwaltung zu sehen sind. Fred Jüngerich sprach in seinen Glückwunschworten von der Bedeutung eines Ortswappens. „Ein Wappen ist wie ein Nummernschild eines Autos. Es ist ein Stück Identität, und es ist einmalig auf der Welt.“ Neben Hans-Gerd Altgeld wurde auch Elke Neschen aus Obererbach für die Zeichnung des ersten Entwurfes des Wappens gedankt.



Fotos: Heinz-Günter Augst

Die Wappenbeschreibung lautet: Gespalten durch eingeschweifte rote Spitze, darin goldener, blau gezungt- und bewehrter leopardierter Löwe, vorn grün-goldene Flankenflammspaltung, hinten in silber fünfblättriger schräger Buchenzweig. Hans-Gerd Altgeld verwies darauf, dass die fünf Blätter des Buchenzweiges für die fünf Ortsteile von Stürzelbach (Stürzelbach, Breibacher Hof, Mahlert, Trinnhausen und ehemals Fürstenberg) stehen. Die Flammen zeugen dafür, dass Stürzelbach im 17. Jahrhundert offiziell durch die Franzosen abgebrannt wurde. Der Löwe deutet auf die Grafschaft Sayn hin. Als sichtbares Zeichen wird künftig ein Schild des neuen Wappens am Ortseingang der Gemeinde zu sehen sein.

Die Altenkirchener Schützengesellschaft präsentiert sich am 7. Juni 2018 auf dem Wochenmarkt in Altenkirchen

Im Rahmen der „Stadtgespräche“ werden sich im Laufe des Jahres hiesige Verein auf dem Wochenmarkt in Altenkirchen präsentieren. Mittlerweile haben sich die Altenkirchener Sportgemeinschaft (ASG) und das Deutsche Rote Kreuz mit Informationsständen in den Fokus gerückt.



Am Donnerstag, 7. Juni, wird sich die Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V. unter dem Thema „Von der Tradition zum Schießsport“ präsentieren. Das Augenmerk liegt hier im Bereich des Schießsports mit den verschiedenen Disziplinen, wie z.B. Kurzwaffen (Pistole), Langwaffe (Kleinkaliber und Luftgewehr) oder das BDS-Schießen.

Der Jugendwortwart Daniel Merfert und Ansprechpartner der BDS-Schützen Alexander Amtage, der 1. Vorsitzende Christoph Röttgen, sowie der amtierende Schützenkönig Jörg Gerharz werden Interessierte alle Fragen im Bereich Schießsport beantworten.

■ Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin im Juni 2018 Wilhelmstraße 10, 57610 Altenkirchen



Sonntag, 03. + 17.06.2018: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH
Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft; Ansprechpartner:
Youssef, Michael und Brigitte

Montag, 04.06.2018: 15 - 17 Uhr Seniorenunion

Dienstag, 05. + 19.06.2018: 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß; bitte im MGH anmelden!

Samstag, 09.06.2018: 9 - 12 Uhr Reparatur-Café

Dienstag, 19.06.2018: 17.30 - 19 Uhr, MittendrinAktuell: „Das innere Kind lieben lernen“; Referent: Dirk Bernsdorff

Freitag, 22.06.2018: 17 - 22 Uhr Toskanische Nacht

Freitag, 29.06.2018: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Rechtsberatung mit RA Sylka Düber

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen öffnet seine Türen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Tag der offenen Tür nach Nauroth ein



Am Sonntag, 10. Juni, ist es endlich soweit. **Von 10.30 Uhr bis 18 Uhr** öffnet der AWB am Betriebs- und Wertstoffhof in Nauroth für Groß und Klein seine Türen.

Der besondere Tag bietet die einmalige Gelegenheit, sich direkt vor Ort ein Bild zu den Themen Entsorgung und Recycling sowie den vielfältigen Dienstleistungen des Abfallwirtschaftsbetriebes zu machen.

Das Organisationsteam hat ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt konzipiert. Die Kinder können sich dabei u.a. auf einer Hüpfburg austoben, Müllfahrzeuge inspizieren, den Deponie-Lernpfad oder die Sickerwasservorbearbeitungsanlage im Rahmen einer Führung kennen lernen sowie an vielen anderen Spielstationen ihr Können testen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert an verschiedenen Infoständen zu den Themen Entsorgung und Recycling, Deponieabdichtung, BiogutRADAR, Abfall-App, neue Möglichkeit zur Anmeldung von Sperrabfall und vieles mehr. Mülltonnenaufkleber, Gelbe Säcke, Kompostproben, Baumwolltaschen und vieles mehr werden kostenfrei ausgegeben.

Die Jugendkunstschule aus Altenkirchen beteiligt sich mit einer zum Tagesthema passenden Illustration. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Parkmöglichkeiten befinden sich am Festplatz in Nauroth und dort ist auch ein kostenfreier Shuttlebusbetrieb eingerichtet.



Offenes Fest und Tag der Offenen Tür
Vesakh - Fest 2018
 mit dreifachem Jahrestag
 Sonntag, den 03. Juni 2018



Dhamma-Stiftung
 Kloster Hassel

Treffpunkt bei Wanderung: 09:30 Uhr am Sportplatz Pracht / Hohe Grete
 Hinterer Parkplatz (siehe Hinweisschild)
 Bei Bedarf steht ein Kleinbus zur Verfügung.
 Beginn: 10.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 7. Juni 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 8. Juni 2018, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 2. Juni 2018

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 3. Juni 2018, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 1. Juni 2018, 19 Uhr



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Karte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen. 30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

BADMINTON CLUB ALTENKIRCHEN

Vereinsmeisterschaften 2018

Am 24.06.18

Einspielen ab 9 Uhr
 Meldeschluss 9:30 vor Ort
 Beginn 10 Uhr

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des Vereins.

Es wird in den Spielklassen Senioren, Jugend und Schüler gespielt. (Die Einteilung der Spieler in die Spielklassen sowie das Turniersystem werden am Tag des Turniers von der Turnierleitung festgelegt.)

Siegerehrung mit Pokalen und Urkunden.

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Anmeldungen bei Andreas oder Harald bis zum 15.06.18

Aus den Gemeinden

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 6. Juni 2018, 19 Uhr, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung eines Ratsmitglieds
2. Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten
3. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023 hier: Aufnahme in die Vorschlagsliste

4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Ulrich Becker, Ortsbürgermeister

Busenhausen

Bekanntmachung

■ Niederschrift über Versammlung der Jagdgenossen liegt aus

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Busenhausen vom 14.06. liegt vom 15.06. bis zum 29.06.2018 zur Einsicht aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Busenhausen, 22.05.2018 Der Jagdvorsteher Harald Hüsich

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Busenhausen

Am **Donnerstag, 14.06.2018**, findet um **20 Uhr** Im Wöschhoisjen, in der Waldstraße 12 in Busenhausen eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2017/2018 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2018/2019
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus den Jagdjahr 2018/2019
4. Verschiedenes

Busenhausen, 22.05.2018 Harald Hüsich, Jagdvorsteher

■ Vertretung der Ortsbürgermeisterin

Liebe Busenhausener/Beuler,

in der Zeit vom **1. Juni bis einschließlich 11. Juni 2018** bin ich verreist. Es vertritt mich der Erste Beigeordnete Wolfgang Eichelhardt, Tel. 0160-8830-730 oder 02681/6279

Herzliche Grüße

Erika Hüsich

■ Café-Klatsch



Liebe Booser/Beuler,

Der nächste Café-Klatsch im Wöschhoisjen in der Waldstraße ist am **Dienstag, 5. Juni 2018**, ab 15.30 Uhr.

Liebe Grüße

Euer Café-Klatschteam

Eichelhardt

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 7. Juni 2018, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
2. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 17 GemHVO
3. Anschaffung einer Nestschaukel für den Spielplatz
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Auftragsvergabe

Friedhelm Höller, Ortsbürgermeister

Forstmehren

■ In Forstmehren öffneten die Häuser ihre Türen ...

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wurde auch dieses Jahr an Muttertag wieder zur „Kultur in den Häusern“ nach Forstmehren eingeladen. Aus Wohnzimmern, Wintergärten oder Carports wurden

wieder einmalige Schauplätze für Musik, Fotografie, Kunsthandwerk, Lesung, Gesang und Tanz.



Eröffnet wurde der Tag im Mehrbach-Restaurant vom Forstmehrener Bürgermeister Harald Gollek. Nach einem herzlichen Grußwort und großem Dank an die vielen ehrenamtlichen Kulturschaffenden und Helfer übergab der Ortsbürgermeister an Peter Mahnke, der ab dort gekonnt mit Anekdoten und Informationen zum Programm den Tag von Haus zu Haus begleitete.



Das ‚Duo Sigonda‘ begrüßte seine Gäste mit Akkordeonklängen und lud zum Mitsingen ein. Schon eine Stunde später fand man sich in der Musik-Kuppel wieder, in der das virtuos improvisierte Zusammenspiel von Thomas Kagermann an der Geige und Mariann Backa am Flügel das Publikum zum spontanen Tangotanz animierte. Am frühen Nachmittag unterhielt das Kasper-Theater von Elisabeth Bahlo und Helmut Vollmer mit einer Geschichte zum Muttertag die Kleinen und Großen, während im Haus gegenüber bereits die ganze Welt der Edelsteine von Otilie Müller zu entdecken war.

Bei Waltraud Therhaags Lesung im vollbesetzten Wohnzimmer bekamen die Zuhörer Denkanstöße und Inspirationen zum Thema „Einfach leben, wie geht das?“.



Trotz des strömenden Regens wurden einige Häuser weiter an einer Wildwiese Pflanzen eingesammelt und Kräuterfrau Klaudia Hoffmann erzählte anschließend im Wintergarten über die heilsame Wirkung der bekannten und auch unbekannt Wildkräuter, die vor unseren Haustüren wachsen.

Zur Stärkung lohnte sich ein Besuch bei der 2CV-Flammerie von Familie Kröll, die eine leckere Auswahl an frischgebackenen Flammkuchen vom Buchenholzfeuer anbot. Auf dem Weg dorthin konnte man Handwerkskunst ‚live‘ mit Holz und Eisen bewundern: Schreinermeister Frank Seifen aus Oberirschen erzählte über seine Kurswerkstatt und drechselte Glückspilze aus Bir-

kenholz für die zahlreichen Besucher. Gegenüber faszinierte Metallbildner Patrick Pütz mit seinen Schmiedearbeiten. Die ausgestellten Werke beeindruckten ebenso wie das Zusehen während der Arbeit des Schmieds, der das rot glühende Metall vor den Augen aller mit dem Schmiedehammer formte. Auch Matthias Helbig schmiedete kräftig mit.

Ein weiteres Highlight des Tages fand im Zirkuswagen von Hildegunde Stamm statt: Das „Duo Feschmir“ gastierte dort und unterhielt die Besucher mit Akkordeon, Geige und Gesang.

Am Zirkuswagen konnte man auch selbst zum Künstler werden und sich in der Arbeit mit Speckstein ausprobieren. Freunde der Malerei bekamen im Zirkuswagen einiges zu sehen, und bei einer weiteren Ausstellung im Tonstudio beeindruckten großformatige Fotos zum Thema „Kathedralen“. Vor Ort geschossen, dann farblich nachbearbeitet und zuletzt auf Fotopapier gedruckt - alles aus einer Hand - von Peter Rüsing aus Forstmehren.

Während Peter Mahnke in einem Wohnzimmer Gedichte & Balladen von z.B. Schiller und Goethe lebendig werden ließ, wurde sich im

Hause Vollmer über Erfahrung und Wirkung von Meditation ausgetauscht.

Am Nachmittag füllte sich bereits das nächste Wohnzimmer mit zahlreichen Besuchern, um dem JuniChor, geleitet von der Berliner Musikerin Simone Reifegerste, zu lauschen und bei bekannten Liedern begeistert mehrstimmig mitzusingen.

Zum Ende des Tages lud die Canto-MitSing-Karawane aus Potsdam im Tonstudio von Tom Dams die Gäste zum gemeinsamen Singen ein. Unter der Leitung von Anke Bolz, mit Unterstützung von Juan Mesa aus Gomera und Mikes Lücker aus Seelbach, gab es von und mit allen Anwesenden „Lieder für die Nachbarschaft“ - ein schöner und sehr passender Abschluss für die ‚Kultur in den Häusern‘.



Die vielen Eindrücke des Tages konnten im Anschluss beim gemeinsamen Ausklang am Lagerfeuer ausgetauscht werden. Trotz des regnerischen Wetters kamen wieder viele Besucher nach Forstmehren und nach viel positiver Resonanz wird es auch 2019 wieder „Kultur in den Häusern“ in Forstmehren geben.

Weitere Fotos vom Tag sind zu sehen unter: live.forstmehren.de

Heupelzen

■ Waldinteressenten Heupelzen

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.5.2018 liegt beim Vorsitzenden Frank Eichelhardt bis 24.6.2018 zur Einsicht offen.

Frank Eichelhardt, Waldvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 5. Juni 2018, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus „Helehenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung eines Ratsmitglieds
- 2.1 Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Ersten Beigeordneten und eventuell
- 2.2 Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten
3. Anliegerbeschwerden zum Straßenbau - Information
4. Zuwendungsantrag für den Ausbau der „Gartenstraße“
5. Ausbau der Straße „Am Sonnenhang“ - Erhebung von Vorausleistungen für das Jahr 2018

6. Erschließung der Straße „Am Sonnenhang“ - Erhebung von Vorausleistungen auf den Erschließungsbeitrag
 7. Verwendung von Jagdpachtmitteln
 8. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung:**
9. Auftragsvergaben

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Heupelzen

Am Samstag, 16. Juni 2018, 19 Uhr, findet eine Versammlung der Jagdgenossen in der Gaststätte „Hubertushöhe“ in Beul statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers und Verlesung des Protokolls der letzten Jagdversammlung
2. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands
4. Aufstellung des Haushalts 2018/19
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Zur Eintragung ins Grundflächenverzeichnis sind Eigentümerwechsel unter Vorlage eines Eigentumsnachweises beim Rechner Dirk Weigand anzuzeigen.

Die Niederschrift der Jagdversammlung mit dem Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags liegt vom **20.06.** bis zum **04.07.2018** beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Rainer Dünge, Jagdvorsteher



Hirz-Maulsbach

■ Straßenreinigungspflicht

Straßenreinigungsgebühren - ja oder nein?

Die Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach betreibt keine öffentliche Straßenreinigung. Daher werden auch keine Reinigungsgebühren von den anliegenden Eigentümern erhoben. Wäre dem so, müsste nicht nur die Reinigung selbst, sondern auch der Verwaltungsaufwand für die Ermittlung und Erhebung auf die Grundeigentümer umgelegt werden. Ortsbürgermeister und Ortsgemeinderat möchten das nicht. Deswegen ist nach der Straßenreinigungssatzung die Reinigung der Gehwege und Fahrbahnen in den bebauten Bereichen auf die Anlieger übertragen. Wer es genauer nachlesen möchte: www.vg-altenkirchen.de, dann: Gemeinde und Politik, Ortsgemeinden, Hirz-Maulsbach, Satzungen.

Das Ganze kann aber nur klappen, wenn alle ihren Beitrag dazu leisten. Leider ist zu beobachten, dass Bordsteine und Entwässerungsrinnen an vielen Grundstücken nicht regelmäßig gekehrt werden (teilweise monatelang nicht, wie Gras- und Krautwuchs im Rinnstein belegen).

Nicht nur, dass das Ortsbild darunter leidet, auch die Entwässerung der Straße wird beeinträchtigt. Daher meine dringende Bitte: Beseitigen Sie Schmutz und Krautwuchs aus den Rinnsteinen vor Ihrem Grundstück! Kehren Sie mit angemessener Regelmäßigkeit! Das ist dann schneller und leichter erledigt und lässt dem Krautwuchs keine Chance!

Ich werde demnächst die Grundstückseigentümer, die ihre Straßenreinigungspflicht bisher nicht erfüllt haben, ansprechen oder anschreiben.

Denn ich möchte mit Ihnen zusammen behördliche Mahnungen, Bußgelder und ganz besonders eine völlig unwirtschaftliche Gebührenerhebung, die dann letztlich Eigentümer und Mieter trifft, vermeiden.

Und ich möchte mit Ihnen das Ortsbild ein wenig verbessern. Ein Dank an dieser Stelle an alle Anlieger, die das bereits tun!

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 1. - 10. Juni 2018 werde ich durch den Ersten Beigeordneten Manfred Quast vertreten. Herr Quast ist wie folgt erreichbar: Tel. 02688-1216, Mail manfred.quast@t-online.de.

Ich bitte um Beachtung! Vielen Dank.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

Isert

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 7. Juni 2018, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
2. Stand der Ehrenamtsprojekte
- Brunnen
- Schutzhütte
3. Veranstaltungen
- Brunnenfest
- Feierliche Verleihung des Wappens der Ortsgemeinde Isert
4. Information des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Kircheib

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 22. Februar 2018

Unter Punkt 1 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Anschließend sprachen die Ratsmitglieder über neue Grabarten bzw. deren Neugestaltung auf dem Gemeindefriedhof. Der Vorsitzende erinnerte an die Beratung und Entscheidung aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 12.12.2017. Der Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn sei - wie beschlossen - mit ausführlicher Begründung gestellt worden. Mit Schreiben vom 03.01.2018 habe die Kreisverwaltung, die die Förderanträge sammelt, die Gründe nicht anerkannt und dies auch mit Bezug auf die Förderrichtlinien begründet. Davon ausgehend sei ein vorzeitiger, also förderunschädlicher Maßnahmebeginn nicht möglich, weil rein tatsächlich die Gründe dafür nicht vorliegen. Man könne nun den Förderantrag laufen lassen, müsse aber dann mit der Maßnahme abwarten, ob man eine Förderung aus dem Investitionsstock bekomme. Diese Entscheidung werde erst im Laufe des Jahres 2019 fallen. Erst dann könne man mit der Bauplanung und der Umsetzung beginnen. Je nach zeitlicher Lage des Förderbescheids könne sich die Umsetzung der Maßnahme dann bis in das Jahr 2020 ziehen. Es sei völlig ungewiss, ob eine Förderung bewilligt werde oder ob nicht dringendere Maßnahmen anderer Ortsgemeinden den Vorzug erhalten. Ein Anspruch auf Förderung bestehe nicht. Alternativ könne man den Förderantrag zurücknehmen und mit der Ausführungsplanung noch im ersten Halbjahr beginnen und eine Umsetzung sei dann noch in 2018 möglich. Wie aus den Beratungen bekannt, belaufe sich das Bauvolumen auf 65.000 € bis 70.000 €. Es sei nun darüber zu entscheiden, ob der Förderantrag zurückgenommen wird.

Nach eingehender Erörterung fasste der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss: Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, den gestellten Förderantrag zurückzunehmen.

Des Weiteren stimmte der Rat gem. § 17 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 von insgesamt 33.000 € zu.

Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

- Partnerschaften, Heimatpflege,	
- Dorfgemeinschaft 281001.00.569900	8.000 €
- Investitionen am Friedhof 553001.00.039210	25.000 €
	33.000 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018 erfolgt aus den zum 01.01.2018 vorhandenen liquiden Mitteln i. H. v. 331.633,54€.

Im weiteren Verlauf der Sitzung berichtete der Vorsitzende eingehend über den Sachstand der als Auftakt des Feierjahres „750 Jahre Kircheib“ geplanten Veranstaltung Saalü-„Dorf-TÜV“.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung wurde über einen Antrag der Ortsgemeinde Kircheib auf Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Altenkirchen beraten.

Der Vorsitzende nahm Bezug auf die Beratung am 12.12.2017 hierzu. Der Ortsgemeinderat hatte in dieser Sitzung vorbehaltlich aller sich aus der Änderung des Flächennutzungsplans und der Aufstellung eines Bebauungsplans aufzeigenden Details dem Grunde nach einer Entwicklung der nicht bebauten Fläche nördlich des Geländes der Firma Steinhauer zum Wohnbauland in Trägerschaft eines privaten Entwicklers zugestimmt. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit der Verbandsgemeindeverwaltung die nächsten Schritte in diesem Sinne einzuleiten.

In der Besprechung am 21.02.2018 bei der Verbandsgemeindeverwaltung habe sich herausgestellt, dass für die erforderliche Änderung des Flächennutzungsplans ein Antrag der Ortsgemeinde und für diesen wiederum ein Beschluss des Ortsgemeinderats in öffentlicher Sitzung notwendig sei. Der Vorsitzende zeigte einen Lageplan, aus dem die betreffende Fläche ersichtlich war. Er erläuterte, dass der derzeitige Flächennutzungsplan aus dem Jahr 2000 stammt. Gemäß der Fusionsvereinbarung sei die Neuaufstellung eines Flächennutzungsplans für die dann fusionierten Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld erst ab 2023 geplant. Erfahrungsgemäß sei mit mehreren Jahren Erstellungsdauer zu rechnen, so dass ein neuer Flächennutzungsplan wohl frühestens 2025, wahrscheinlich aber erst etwa 2030 behördenverbindlich werden könne. Sofern man heute entscheide, einen Antrag auf Änderung zu stellen, verstehe sich dieser also so, dass die Änderung unabhängig von der Neuaufstellung vorgezogen werde.

Es schloss sich eine eingehende Beratung unter Abwägung der Vor- und Nachteile an. In der Erörterung überwog letztlich die Meinung, dass eine Wohnbaulandentwicklung in der derzeitigen und in den nächsten Jahren zu erwartenden Nachfragesituation eine Chance zur Stärkung der Ortsgemeinde darstellen kann. Schließlich beschloss der Ortsgemeinderat folgendes:

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, namens der Ortsgemeinde bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zu beantragen, unabhängig von der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans so bald wie möglich die Änderung des Flächennutzungsplans für die etwa 12.000 qm große Fläche nördlich der Firma Steinhauer von der derzeitigen Ausweisung „Gewerbliche Baufläche“ in „Wohnbaufläche“ vorzunehmen. Eventuell dabei entstehende Planungskosten sind vom Grundstückseigentümer oder von einem durch ihn beauftragten Entwickler im Wege eines städtebaulichen Vertrags zu übernehmen.

Im Anschluss daran gab Ortsbürgermeister Sterzenbach einen Sachstandsbericht über folgende Angelegenheiten:

- Das Schreiben des Landrats vom 25.01.2018 zum Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ lag vor.
- Die Durchführung der im Haushalt beschlossenen Neubeschaffung von Ersatzgeschirr (ca. 1.500 €) und passender Aufbewahrungsschränke (ca. 1.000 €) für die Mehrzweckhalle; der Haushaltsansatz von 4.000 € in 2018 und 2019 konnte, auch durch ehrenamtlichen Einsatz der Aktiven Frauen Kircheib, deutlich unterschritten werden.
- Der unentgeltliche Erwerb von drei Straßenrestparzellen vom Bund mit insgesamt ca. 72 qm Größe in den Bereichen Hauptstraße 27, 29 und 43 wurde vollzogen.



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 11. Juni 2018, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.45 Uhr

3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Spielplätze- Anschaffung von neuen Spielgeräten für die Kinderspielplätze
- Zaunerneuerung Spielplatz Ziegelhütte
5. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
6. Bestätigung einer Eilentscheidung, Entschlammung und Umbau des Mammelzer Weiher, Auftragsvergabe Deklarationsanalyse
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Dieter Rüttscher
Ortsbürgermeister

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 9. April 2018

In nichtöffentlicher Sitzung vergab der Rat einen Auftrag zur Überprüfung von Brücken sowie Ingenieurbauwerken in der Gemarkung Mammelzen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher die Ratsmitglieder wie folgt:

- Am 6. März 2018 haben Brian Kelly, Mitarbeiter des Bauhofs der Verbandsgemeinde Altenkirchen, sowie Ortsbürgermeister Rüttscher Bäume in der Ortsgemeinde besichtigt wegen eventueller Entfernung von Totholz. Herr Kelly, der berechtigt ist, Baumgutachten zu erstellen, wird sich die Bäume nochmals ansehen, wenn Laub auf den Bäumen ist und dann entsprechende Maßnahmen vorschlagen.
- Am Dorfgemeinschaftshaus war der Abfluss bei den Toiletten verstopft und wurde durch die Firma Schmidt und Hassel freigespült. Die Abflussleitungen müssen noch überprüft werden. Herr Dietershagen von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wurde gebeten, Pläne der Abflussleitungen von WC und Duschen der Ortsgemeinde zur Verfügung zu stellen.
- Auf der „Ziegelhütte“ wurde ein Baum gefällt, da er auf der Gasleitung gepflanzt wurde. Die Firma Buchen wurde vom Ortsbürgermeister informiert, dass dort auch ein Baum auf der Gasleitung gepflanzt ist. Die Firma Buchen will den Baum versetzen.
- Im Bereich der „Klingelstraße“ soll ein Querschlag angeteert werden, damit eine ordentliche Ableitung des Oberflächenwassers erfolgt. Weiterhin wird dort noch ein Schild „Sackgasse“ montiert, da sehr viele Fahrzeuge im Hofbereich des Hauses „Siegener Straße 2“ wenden. Ferner werden an der „Klingelstraße“ noch zwei Schilder „30 km/h“ gewechselt, da diese verblasst sind.
- Von Mitarbeitern des Bauhofs wurde an der K 36 nach Sörth eine Bank aufgestellt und auch das kleine Tor auf dem Friedhof gesetzt.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Bürgermeister Fred Jüngeher erläuterte nochmals die wesentlichen Gründe und Abläufe der geplanten Fusion. Die an ihn gerichteten Fragen von Ratsmitgliedern wurden von ihm fachkundig beantwortet. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen.

Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Anschließend stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 von insgesamt 211.780 € zu.

Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

- Straßen, Wege, Plätze (Deckenschichterneuerung von Gemeindestraßen; 541001-523380).....20.000 €
 - Neubau Friedhofshalle (553001, Maß. 19).....156.780 €
 - Maßnahmen zur Sanierung des Weihers (Planungskosten; 552001 Maß. 13).....15.000 €
 - Maßnahmen im/am Dorfgemeinschaftshaus (Küche, 573101 Maß. 20).....20.000 €
- 211.780 €**

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018 erfolgt aus dem Liquiditätsbestand bzw. dem Kredit.

Unter Punkt Verschiedenes wurde vom Ortsgemeinderat bemängelt, dass das große Tor an der Friedhofshalle immer noch nicht repariert wurde. Diese Angelegenheit ist der Bauaufsicht der Verbandsgemeinde bekannt. Ferner wurde die Parksituation auf dem Friedhofsparkplatz und auf dem Parkplatz am Friedhof entlang der B 256 angesprochen. Auf beiden Parkplätzen parken viele Dauerparker. An der Ausfahrt von der „Schulstraße“ auf die B 256 stehen oft Pkw oder Lieferwagen und versperren die Sicht in Richtung der Fahrzeuge, die aus Mammelzen kommen. Mit einem ortsansässigen Unternehmer wurden Gespräche geführt, die jedoch noch keine Verbesserungen gebracht haben. Der Ortsgemeinderat schlug vor, Schilder aufzustellen und die Parkplätze nur für Friedhofsbesucher freizugeben. Dies wird mit der Ordnungsbehörde der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen abgestimmt.

zeige gebracht. Durch diese Straftaten sind der Jagdgenossenschaft und den Jagdpächtern erhebliche Schäden entstanden. Anfang Mai dieses Jahres wurde zudem in der Gemarkung Niederölfen eine Jagdkanzel durch Brandstiftung völlig zerstört.

Die immer wiederkehrenden Vorfälle werten die Jagdgenossenschaft ab. Neben dem nicht unerheblichen Sachschaden werden auch die Möglichkeiten zur Bejagung (vor allem auch des Schwarzwildes) deutlich eingeschränkt. Durch erhöhte Wildschäden kann es zu einer Schmälerung des Jagdpachtreinerlöses kommen, der zum Wirtschaftswegebau eingesetzt wird. Somit ist auch die Ortsgemeinde negativ betroffen. Wir bitten daher die Bevölkerung um Unterstützung bei der Aufklärung dieser Straftaten. Wer hat verdächtige Personen zu ungewöhnlichen Zeiten in der Umgebung von Hochsitzen gesehen? Wer hat sonstige Auffälligkeiten bemerkt? Wir bitten daher **sachdienliche Hinweise, die zu dem oder den Tätern führen könnten, an die Polizeiinspektion Altenkirchen (Tel. 9460) oder an den Ortsbürgermeister (Tel. 5347) zu melden.**

Horst Klein, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen (Erschließungsbeitragssatzung) der Ortsgemeinde Neitersen vom 15.05.2018

Aufgrund von § 132 des Baugesetzbuchs (BauGB) und des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Erhebung von Erschließungsbeiträgen
- § 2 Art und Umfang der Erschließungsanlagen
- § 3 Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands
- § 4 Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Erschließungsaufwand
- § 5 Beitragsmaßstab
- § 6 Verteilung
- § 7 Eckgrundstücksvergünstigung/Mehrfacherschließung
- § 8 Kostenspaltung
- § 9 Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen
- § 10 Vorausleistungen
- § 11 Ablösung des Erschließungsbeitrags
- § 12 Öffentliche Last
- § 13 In-Kraft-Treten

§ 1 - Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Erschließungsbeiträge werden nach den Bestimmungen des BauGB und dieser Satzung erhoben.

§ 2 - Art und Umfang der Erschließungsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Erschließungsaufwand für
1. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen, ausgenommen solche in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, bei einer Bebaubarkeit der Grundstücke

- a. bis zu 2 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 13 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 10 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,
 - b. mit 3 oder 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 16 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 12 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,
 - c. mit mehr als 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 18 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 14 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,
2. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, mit einer Breite bis zu 18 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nutzung beidseitig zulässig ist, und mit einer Breite bis zu 13 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nutzung nur einseitig zulässig ist,
3. mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen (z. B. Fußwege, Wohnwege) mit einer Breite von 1 m bis zu einer Breite von 5 m,
 4. Sammelstraßen mit einer Breite bis zu 20 m,
 5. Parkflächen,
 - a. die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4 sind, bis zu einer weiteren Breite von 6 m,
 - b. die nicht Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbstständige Parkflächen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke,
 6. Grünanlagen mit Ausnahme von Kinderspielflächen,



Neitersen

■ Sachbeschädigung an Hochsitzen in der Ortsgemeinde Neitersen



Seit einigen Jahren werden in der Ortsgemeinde Neitersen, überwiegend im Bereich der Jagdgenossenschaft Neitersen/Niederölfen, von unbekanntem Tätern immer wieder Hochsitze abgesägt. Bisher wurden mehr als 15 Hochsitze zerstört. Die Vorfälle wurden vom Vorstand der Jagdgenossenschaft und den Jagdpächtern alle zur An-

- a. die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1 bis 4 sind, bis zu einer weiteren Breite von 6 m,
- b. die nicht Bestandteil von Verkehrsanlagen, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbstständige Grünanlagen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke.

(2) Endet eine Verkehrsanlage mit einem Wendepunkt, so vergrößern sich die in Abs. 1 Nr. 1, 2 und 4 angegebenen Maße für den Bereich des Wendehammers um die Hälfte, mindestens aber um 8 m.

(3) Ergeben sich nach Abs. 1 unterschiedliche Höchstbreiten, so gilt für die gesamte Verkehrsanlage die größte Breite.

§ 3 - Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands

(1) Der beitragsfähige Erschließungsaufwand wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die einzelne Erschließungsanlage ermittelt. Die Gemeinde kann abweichend von Satz 1 den beitragsfähigen Aufwand für bestimmte Abschnitte einer Erschließungsanlage oder für mehrere Anlagen, die für die Erschließung der Grundstücke eine Einheit bilden (Erschließungseinheit), insgesamt ermitteln.

§ 4 - Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Erschließungsaufwand

Die Ortsgemeinde trägt 10 v. H. des beitragsfähigen Erschließungsaufwands.

§ 5 - Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 3 ist insoweit ggf. entsprechend anzuwenden.

2. Hat der Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Nr. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

3. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:

- a. bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
- b. bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
- c. Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
- d. Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

(3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.

2. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,0. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.

3. Hat ein Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, gelten Nr. 1 und 2 entsprechend.

4. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss	0,5
zwei zulässigen Vollgeschossen	0,8
drei zulässigen Vollgeschossen	1,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	1,1
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	1,2
b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss	1,0
zwei zulässigen Vollgeschossen	1,6
drei zulässigen Vollgeschossen	2,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	2,2
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	2,4

Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse

c) Industrie- und sonstige Sondergebiete	2,4
d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete	0,2
e) Kleinsiedlungsgebiete	0,4

- f) Campingplatzgebiete..... 0,4
- g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt.

5. Bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan

a. Gemeinbedarfslächen ohne Festsetzung einer Geschossflächenzahl oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,

b. nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.

6. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.

7. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.

8. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für

- a. Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
- b. die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.

9. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 % erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 %.

(5) Absatz 4 gilt nicht für die Abrechnung selbstständiger Grünanlagen.

§ 6 - Verteilung

Der nach §§ 2 und 3 ermittelte und gemäß § 4 reduzierte beitragsfähige Erschließungsaufwand wird auf die erschlossenen Grundstücke (Abrechnungsgebiet) nach der Geschossfläche (§ 5) verteilt. Dabei wird die nach Art und Maß unterschiedliche Nutzung der erschlossenen Grundstücke berücksichtigt.

§ 7 - Eckgrundstücksvergünstigung/Mehrfacherschließung

(1) Für teilweise Wohnzwecken dienenden Grundstücke, die von zwei gleichartigen und vollständig in der Baulast der Gemeinde stehenden Erschließungsanlagen i.S.d. § 2 Abs. 1 erschlossen werden, ist die Grundstücksfläche nach § 5 Abs. 2 bei der Verteilung des umlagefähigen Aufwands für jede Erschließungsanlage nur mit der Hälfte anzusetzen. Für Grundstücke, die durch mehr als zwei solcher gleichartigen und vollständig in der Baulast der Gemeinde stehenden Erschließungsanlagen erschlossen werden, wird die Grundstücksfläche nach § 5 Abs. 2 durch die Anzahl der Erschließungsanlagen geteilt.

(2) Eine Ermäßigung nach Abs. 1 ist nicht zu gewähren,

- a. für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten
- b. wenn die Ermäßigung dazu führen würde, dass sich der Beitrag für die anderen Grundstücke im Abrechnungsgebiet um mehr als 50 % erhöht
- c. für die Flächen der Grundstücke zwischen zwei Erschließungsanlagen, für die nach Maßgabe des § 5 Abs. 2 Nr. 3 Erschließungsbeiträge nicht mehrfach erhoben werden oder
- d. wenn ein Erschließungsbeitrag nur für eine Erschließungsanlage erhoben wird und Beiträge für weitere Anlagen weder nach dem geltenden Recht noch nach vergleichbaren früheren Rechtsvorschriften erhoben worden sind oder erhoben werden dürfen.

§ 8 - Kostenspaltung

Der Erschließungsbeitrag kann für

- 1. Grunderwerb,
- 2. Freilegung und
- 3. selbstständige Teile der Erschließungsanlage wie
 - a) Fahrbahn
 - b) Radwege
 - c) Gehwege
 - d) Parkflächen
 - e) Grünanlagen
 - f) Mischflächen
 - g) Entwässerungseinrichtungen sowie
 - h) Beleuchtungseinrichtungen

gesondert und in beliebiger Reihenfolge erhoben werden. Mischflächen i. S. v. Nr. 3 f) sind solche Flächen, die innerhalb der Straßenbegrenzungslinien Funktionen der in Nr. 3 a) bis e) genannten Teileinrichtungen miteinander kombinieren und bei der Gliederung der Erschließungsanlage ganz oder teilweise auf eine Funktionstrennung verzichten.

§ 9 - Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen

(1) Straßen, Wege und Plätze, mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen und selbstständige Parkflächen sind endgültig hergestellt, wenn

- a. ihre Flächen im Eigentum der Ortsgemeinde stehen und
- b. sie über betriebsfertige Entwässerungs- und Beleuchtungseinrichtungen verfügen. In Einzelfällen kann die Gemeinde bei mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbaren Verkehrsanlagen und selbstständigen Parkflächen auf die Herstellung von Entwässerungs- und/oder Beleuchtungseinrichtungen verzichten.

(2) Die sich aus dem Bauprogramm ergebenden flächenmäßigen Bestandteile der Erschließungsanlage sind endgültig hergestellt, wenn

- a. Fahrbahnen, Gehwege, Radwege, selbstständige und unselbstständige Parkflächen eine Befestigung aus tragfähigem Unterbau mit einer Decke aus Asphalt, Beton, Platten, Pflaster oder Rasengittersteinen aufweisen, wobei die Decke auch aus einem ähnlichen Material neuzeitlicher Bauweise bestehen kann
- b. unselbstständige Grünanlagen gärtnerisch gestaltet sind
- c. Mischflächen in den befestigten Teilen entsprechend a) hergestellt und die unbefestigten Teile gemäß b) gestaltet sind.

(3) Selbstständige Grünanlagen sind endgültig hergestellt, wenn ihre Flächen im Eigentum der Gemeinde stehen und gärtnerisch gestaltet sind.

§ 10 - Vorausleistungen

Die Ortsgemeinde kann für Grundstücke, für die eine Beitragspflicht noch nicht oder nicht in vollem Umfang entstanden ist, Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Erschließungsbeitrages erheben.

§ 11 - Ablösung des Erschließungsbeitrags

Der Erschließungsbeitrag kann abgelöst werden. Der Ablösungsbeitrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Erschließungsbeitrages. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 12 - Öffentliche Last

Der Erschließungsbeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 13 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung vom 08.08.2003 außer Kraft.

Neitersen, 15.05.2018
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, 15.05.2018
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Vor nunmehr zwei Wochen wurde die angekündigte Tages-Rundtour mit dem Rad entlang der Sieg und der Agger durchgeführt. Aufgrund der unbeständigen Witterung am 16. Mai hatten die Männer richtig entschieden und den Ausflug auf Donnerstag, 17. Mai, verschoben.

Bei noch frischen Temperaturen, aber sich durchsetzendem Sonnenschein starteten sechs Radler

um halb elf in den Siegauen nahe Hennef links der Sieg Richtung Siegmündung.

Die Siegauen mit dem restlichen Auenwald sind seit 1986 mit einer Fläche von ca. 450 ha als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Das dient vor allem dem Schutz von über 200 teilweise seltenen Vogelarten in diesem Überschwemmungsgebiet. Vor der Weiterfahrt zur Mündung musste die Sieg nahe Bergheim mit der Fähre „St. Adelheit“ überquert werden. Das ist die einzig erhalten geblie-

bene Fähre an der Sieg und auch die einzige Einmann-Gierfähre Deutschlands.



Diese umweltfreundliche Verkehrsverbindung funktioniert ausschließlich mit Hilfe der Strömungskraft. Weiter ging die Fahrt auf unbefestigten schmalen Wegen durch den urwüchsigen Auenwald, vorbei an vielen Nebenarmen der Sieg bis zur Mündung am Rhein. Bei einer kurzen Rast im Kiesbett am Ufer wurde die Ruhe nur von vorbeiziehenden Container- und Kabinenschiffen unterbrochen.

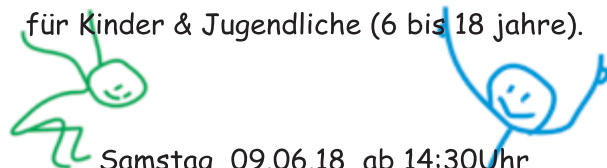
Nun fuhr die Gruppe rechts der Sieg flussaufwärts, vorbei an Siegburg und Troisdorf und dann entlang der Agger bis nach Lohmar. Nach der bis dahin flachen Strecke musste mit Rücksicht auf die beiden Radler ohne elektrische Unterstützung streckenweise gescho-ben werden, um letztendlich über einen Höhenzug die Zeithstraße zu erreichen, die im Mittelalter als Fernhandelsweg von Bonn nach Dortmund verlief. Damit war der höchste Punkt der Tour geschafft, und es ging nur noch bergab, durch ein großes bewaldetes Wasserschutzgebiet bis zur Staumauer der Wahnbachtalsperre. Die Talsperre wurde 1954-1958 erbaut, ist ca. 6 km lang und dient ausschließlich der Trinkwasserversorgung für Bonn, den Rhein-Sieg-Kreis und Ahrweiler. Vorbei am Kloster Seligenthal erreichte man wieder die Sieg und gönnte sich eine Belohnung in Form von Kaffee und Apfelkuchen im Radlertreff „Sieglinde“. Es war eine abwechslungsreiche Tour über 55 km mit vielen neuen Eindrücken, fast immer abseits vom Autoverkehr, und Petrus hatte für wunderbares Wetter gesorgt.

Hinweis: **Der nächste DorfStammtisch** findet ausnahmsweise nicht am letzten Donnerstag im Mai statt, sondern **am Donnerstag, 7. Juni 2018**. Wir treffen uns **bereits um 18 Uhr zum Grillen** am Tennishaus neben dem Sportplatz. Hier werden auch noch Anmeldungen für die Fahrt zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt am 1. August 2018 entgegengenommen. Neue Teilnehmer am DorfStammtisch sind jederzeit herzlich willkommen.

Udo Schmidt

Aufgepasst und mitgemacht !!!

Kletterevent im heimischen Wald für Kinder & Jugendliche (6 bis 18 Jahre).



Samstag 09.06.18 ab 14:30Uhr

Treffpunkt wird bei der Anmeldung mitgeteilt.



Geklettert wird auf eigene Gefahr unter fachkundiger Leitung eines erfahrenen Kletterlehrers.

Teilnahme ist kostenlos!

Snacks & Getränke gibt´s vor Ort.



Anmeldung bei Simone Bellersheim unter sbellersheim@bellersheim.de oder 0160-8830 703





Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen Barfußweg



Am Sonntag, 3. Juni, wollen wir unsere Arbeiten rund um den Bauwagen fortsetzen. Dann soll unser kleiner Barfußweg fertig werden. Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer. Beginn: 14 Uhr. Bis dahin
Euer Bauwagenteam

Ölsen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 4. Juni 2018, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Ölsen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Vergabeangelegenheit
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.50 Uhr):

3. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
4. Ausdehnung der 30-er Zone auf der Hauptstraße
5. Planung und Vorbereitung des Flohmarktes
6. Information des Ortsbürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde
8. Verschiedenes

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Reinigung der Straßenrinnen Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Anfang vergangener Woche wurden im Ort viele Böschungen, etwa 2 m hinter der Fahrbahnkante, gemulcht. Dabei fliegt auch Gras in die jeweilige Straßenrinne. Soweit es noch nicht geschehen ist, weise ich darauf hin, dass die Straßenrinnen vom Anlieger zu reinigen sind. Diesem Aufruf bitte ich nachzukommen!
Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Sörth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 19. März 2018

In dieser Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat zunächst mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu. Des Weiteren beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2018 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung stand die Einziehung eines Weges in der Gemarkung Sörth zur Beratung. Es besteht ein Kaufinteresse für den Weg Gemarkung Sörth, Flur 12, Flurstück 46/1, 47/1 sowie ein Teilstück von Flurstück 45. Der Zugang zu den angrenzenden Grundstücken ist gesichert. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wird beauftragt, das Einziehungsverfahren für den Weg, Gemarkung Sörth, Flur 12, Flurstück 46/1, 47/1 sowie ein Teilstück von Flurstück 45, einzuleiten.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über die Neuanschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz beraten. Aufgrund der anstehenden Überprüfung durch den TÜV und der Notwendigkeit ausstehende

Rodungsarbeiten am Spielplatzgelände durchzuführen, war der Ortsgemeinderat der Meinung, die Anschaffung eines neuen Spielgeräts bis auf weiteres aufzuschieben.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

· Zauanlage Friedhof

Die Zauanlage auf dem Friedhof soll nach Ansicht des Rates aus Sicherheitsgründen und zum Wildschutz erweitert werden. Der Vorsitzende soll mit der Verbandsgemeindeverwaltung eine entsprechende Ausschreibung vorbereiten.

· Befestigung eines Weges

Ein Anwohner des Weges Gemarkung Sörth, Flur 14, Flurstück Nr. 9 und 11 sowie Flur 15, Flurstück 12 und 13, hat angefragt, diesen auf eigene Kosten zu befestigen. Der Ortsgemeinderat nahm dies zustimmend zur Kenntnis. Der Vorsitzende soll sich mit der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung setzen, um eine entsprechende Vereinbarung vorzubereiten. In einer nächsten Sitzung soll darüber befunden werden.

· „Unser Dorf hat Zukunft“

Von der diesjährigen Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wird abgesehen.

· Aufforstung gemeindeeigene Fichtefläche

Das gemeindeeigene Waldgrundstück Gemarkung Sörth, Flur 16, Flurstück 4 und 14/1 ist nach den vergangenen Sturmereignissen extremen Windwurf zum Opfer gefallen. Nach Rücksprache mit dem Forstamt ist eine komplette Rodung nicht möglich, da das Alter des Bestands jünger als 50 Jahre bemisst. Seitens des Forstamtes soll lediglich eine Durchforstung erfolgen.

· Schilder Neubaugebiet

Um die Verkehrsführung im Neubaugebiet, gerade durch das Befahren von Lastkraftwagen besser zu gewährleisten, wurde vorgeschlagen, dies durch Hinweisschilder zu kennzeichnen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 500 €. Von der Anschaffung soll abgesehen werden, da der Kosten/Nutzen-Effekt im Ortsgemeinderat nicht gesehen wird.

· Erneuerung einiger Straßenverkehrsschilder

Des Weiteren wurde die Erneuerung einiger Straßenverkehrsschilder vorgeschlagen. Der Vorsitzende wird sich mit der Verbandsgemeindeverwaltung in Verbindung setzen und sich um eine Verkehrsschau bemühen. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurden vom Vorsitzenden Fragen zur Unterhaltung der Wirtschaftswege und Ortsstraßen beantwortet.



Stürzelbach

■ Verstärkung des Teams der Dorfgemeinschaft Stürzelbach gesucht

Die Dorfgemeinschaft Stürzelbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des vorhandenen Teams eine(n) Hüttenverwalter(in) zur Unterstützung.

Diese unentgeltliche Arbeit umfasst folgende Tätigkeiten:

- Vermietung der Grillhütte
- Rasenmähen (Mäher vorhanden)
- Reinigung und Pflege der Außenanlagen (nach Bedarf)
- Pflege der Einrichtungen (Zapfanlage, Küche, etc.)
- Kleinere Reparaturarbeiten
- Planung von Arbeitseinsätzen in Zusammenarbeit mit dem Vorstand
- Regelmäßige Kontrolle in den Zeiträumen in denen die Hütte nicht vermietet ist, insbesondere in den Wintermonaten.

Sollten wir das Interesse geweckt haben, können Sie sich bis zum 01.06.2018 direkt bei einem der Vorstandsmitglieder oder aber bei der Jahreshauptversammlung am 01.06.2018 ab 19.30 Uhr in der Grillhütte melden.

Wir gratulieren



Herzlichen
Glückwunsch

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit! Altenkirchen

07.06.2018 Helga Schäfer..... 85 Jahre
07.06.2018 Renate Vohl 80 Jahre

Fluterschen		
07.06.2018	Katharina Weßler.....	70 Jahre
Helmenzen		
07.06.2018	Friedhelm Fuchs.....	70 Jahre
Hirz-Maulsbach		
02.06.2018	Erika vom Bruch.....	85 Jahre
Ingelbach		
02.06.2018	Hannelore Scholler.....	80 Jahre
Kircheib		
05.06.2018	Paquita Sarrate Campisto de Luna.....	80 Jahre
Oberwambach		
06.06.2018	Helma Herfen.....	70 Jahre
Stürzelbach		
03.06.2018	Wolfgang Nestler.....	70 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Benjamin Heiden, Wölmersen
 Moritz Winkler, Hilgenroth
 Aliya Dorn, Eichelhardt
 Adrian Bernhardt, Altenkirchen

■ Sterbefälle

Erna Bischoff, Bachenberg
 Karl Heinz Demuth, Neitersen
 Katharina Pfaffenseifer, Altenkirchen
 Hans-Peter Hercher, Mehren

Sonstige Mitteilungen

■ Frist für Waffenamnestie läuft noch bis zum 1. Juli



Die Kreisverwaltung weist darauf hin, dass betroffene Bürgerinnen und Bürger noch bis zum 1. Juli die Möglichkeit haben, in ihrem Besitz befindliche illegale Waffen straf- frei zur Vernichtung abzugeben. Bisher haben sich rund 150 Personen bei der Kreisverwaltung Altenkirchen gemeldet, die

ihre meist geerbten oder gefundenen Waffen loswerden wollten. Schreckschusswaffen ohne das Zulassungszeichen „PTB“ in einem Kreis sind auch verboten und sollten abgegeben werden. Betroffene können die Waffen bei der Unteren Waffenbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen, Zimmer 41 und 42 abgeben bzw. kurzfristig telefonisch einen Termin unter Tel. (02681) 81-2330 oder -2357 zur Abgabe vereinbaren.

■ Vortrag über „Erste Hilfe für Eltern von Teenagern“ am Mittwoch, 13. Juni, 18.30 Uhr, in der Cafeteria des DRK Krankenhauses Altenkirchen

Die Jugendzeit ist eine Lebensphase mit starken Veränderungen und Herausforderungen, die von der Familie und den Kindern bewältigt werden müssen. Neben Stimmungsschwankungen und Selbstzweifeln, Schulstress und Lernproblemen, Clique und Freundschaften, die mit der pubertären Entwicklung verknüpft sind, können auch erstmals ernsthaftere psychische Erkrankungen wie Selbstverletzungen, Essstörungen, Zwänge und Schizophrenien auftreten. Die rasante Entwicklung und die neue Rollenverteilung innerhalb der Familie können zu Stress und Konflikten führen. Man spricht nicht mehr miteinander oder schreit sich nur noch an. Frau Dr. med. A. Haverkamp-Krois, Chefärztin Kinder- und Jugendpsychiatrie möchte in ihrem Vortrag „Erste Hilfe für Eltern von Teenagern“ Anregungen geben für eine erfolgreiche Bewältigung der anstehenden Entwicklungsaufgaben und Verselbständigung und einen respektvollen und konstruktiven Umgang miteinander. Diskutieren Sie mit uns und tauschen Sie Ideen und Lösungen mit anderen Eltern aus. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Der Vortrag findet am Mittwoch, 13.06.2018 um 18.30 Uhr in der Cafeteria des DRK Krankenhauses Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21, statt. Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)



Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue**

Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de**
Homepage: www.altenkirchener-tafel.de
Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI



Wochenvorschau

Donnerstag, 31.05: MGH ist geschlossen
Freitag, 01.06: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Sozialberatung Martina Kubalski-Schumann; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ - Lern- und Spielstube Eltern-Kind im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café - offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung
Sonntag, 03.06: Sonntagstreff im MGH
Montag, 04.06: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich: Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten
Dienstag, 05.06: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß
Mittwoch, 06.06: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationen Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation
 Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Neue Yogakurse starten in Altenkirchen

Im Juni bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen gleich drei neue Kurse „Dynamisches Yoga - Yoga Flow“ für Einsteiger und für Fortgeschrittene an.



Yoga Flow ist ein dynamischer Yogastil. Hier werden zuerst die einzelnen Yogahaltungen in ihrer korrekten Ausrichtung unterrichtet und später im dynamischen Flow verbunden. Der Atem wird synchron zu den einzelnen Bewegungen ausgeführt und beruhigt die Gedankenströme. Durch die korrekte Ausführung der Yogahaltungen verbessert sich die Beweglichkeit und die gesamte Muskulatur des Körpers wird besser durchblutet, sodass muskuläre Spannungen sich minimieren können. Besonders die Bauch- und Rückenmuskulatur werden positiv in den Yoga Flow Übungsreihen beeinflusst und gekräftigt. Die Kurse unter der Leitung von Nadine Bösen mit insgesamt 10 Terminen starten am Donnerstag, 7. Juni (19.45 bis 21.15 Uhr), sowie am Freitag, 15. Juni (16 bis 17.30 Uhr oder 17.45 bis 19.15), die Kursgebühr beträgt jeweils 65 Euro.

Kennenlern-Workshop „Faszien“ startet in Altenkirchen



Am Samstag, 2. Juni, in der Zeit von 9.30 bis circa 13 Uhr bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen einen Faszien-Workshop an. Faszien durchziehen den kompletten Körper. Je elastischer sie sind, desto besser sind die Körperwahrnehmung und die Koordination. Sind die Faszien beispielsweise durch Überlastung oder Stress verklebt, verkrampft der Muskel und kann nicht mehr richtig arbeiten, der Körper wird unbeweglich und schmerzt. Ein Teil der Kraft kommt aus der Fähigkeit, dass Faszien in der Lage sind, Energie zu speichern und „katapultartig“ (ähnlich einer Sprungfeder) freizusetzen. Der Workshop unter der Leitung von Mandy Jung umfasst Übungen mit der BlackRoll, Faszien-Pilates und Faszien-Yoga. Mit Faszien Pilates hat man das perfekte Training für den ganzen Körper. Die Figur wird geformt, die Muskeln gestärkt, die Körperhaltung wird verbessert und die Körperwahrnehmung geschult. Faszien-Yoga ist tiefergehend, als viele andere Trainings- und Übungsmethoden. Es ist eine Variation aus klassischen Asanas (Körperübungen) inspiriert aus dem Yin-Yoga und dem Power-Yoga. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro.

Energievoll durchs Leben - Workshop in Altenkirchen gibt Anregungen

Am Samstag, 2. Juni, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Workshop „Energie-Aufladungen“. Unser Denken, Fühlen und Handeln bestimmt unser alltägliches Leben. Indem wir die Lebenskraft bewusst auf Teile unseres Körpers richten, können wir Energie und die Lebensqualität deutlich steigern. Die Energie-Aufladungen, die im Mittelpunkt des Kurses mit 10 Terminen

unter der Leitung von Wolf Schnebele, bestehen aus einzelnen verschiedenen Übungen. Sobald man mit ihrem Ablauf vertraut ist, dauern sie etwa 15 bis 20 Minuten. Durch die Aufladeübungen erhalten die Teilnehmenden körperliche und geistige Entspannung, dynamische Willenskraft, Konzentration und Lebensfreude. Die Kursgebühr für den Workshop in der Zeit von 14 bis 17 Uhr beträgt 25 Euro.

Pannenkurs für Frauen



Am Samstag, 9. Juni, bietet die Kreisvolkshochschule nachmittags einen Pannenkurs für Frauen in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Altenkirchen an. Ob Reifenpanne, Überprüfen von Flüssigkeitsständen, Lampenersatz, das richtige Abschleppen oder der korrekte Umgang mit dem Starthilfekabel - im Kurs wird für konkrete Pannensituationen Hilfe vorgestellt: Es bleibt nicht beim einfachen Erklären und Zeigen, sondern die Teilnehmerinnen dürfen das Gelernte direkt praktisch vor Ort üben und umsetzen. Der Pannenkurs unter der Leitung von Dieter Biehl findet in der Zeit von 13 bis 16 Uhr in Altenkirchen statt - die Kursgebühr beträgt 10 €.

Anmeldungen und weitere Informationen zu den Kursen und Workshops bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen



Treffen am 4. April 2018

Am Mittwoch, 6. Juni 2018, findet das Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen statt. Als Referenten konnten wir Herrn Dr. med. Peter Henn gewinnen. Er wird über Palliativmedizin referieren; anschließend Fragestunde. Alle Betroffenen und Angehörigen sind herzlich eingeladen. Info: Broschüren und

Zeitschriften liegen zur Mitnahme bereit.

Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr statt. Treffpunkt: Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen.

Ansprechpartner: Hans Werner Bork, Tel. 02292 6165; E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de ; Gerhard Krapp, Tel. 02681 2251

■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

Am Freitag, 01.06.2018, sind die Behördenstandorte Westerburg und St. Goarshausen sowie die Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus bei den Verbandsgemeindeverwaltungen in Diez und Wissen sowie bei der Stadtverwaltung in Neuwied geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ab Montag, 04.06.2018, steht Ihnen unser Service wieder in vollem Umfang zur Verfügung.

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



Pflege und Teilrente kombinieren, lohnt sich

Rentner, die die Regelaltersgrenze erreicht haben, und einen Angehörigen pflegen, können ihre Rente erhöhen, wenn sie sich für eine Teilrente anstelle einer Vollrente entscheiden.

Seit Juli 2017 können Rentner bei einer Teilrente zwischen 10 bis 99 Prozent der vollen Altersrente wählen. Wer einen Angehörigen pflegt und nach Erreichen der Regelaltersgrenze eine Teilrente von zum Beispiel 99 Prozent bezieht, wird automatisch versicherungspflichtig in der Rentenversicherung, die Beiträge zahlt die Pflegekasse.

Wie die Beiträge die Rente erhöhen, hängt vom Pflegegrad und der gewählten Leistung aus der Pflegeversicherung ab. Zurzeit erhöht sich die Rente monatlich zwischen 5,66 Euro (bei Pflegegrad 2 und Sachleistung) und 29,94 Euro (bei Pflegegrad 5 und Pflegegeld) für ein Jahr Pflege.

Ein Beispiel: Die Regelaltersrente beginnt am 1. Juni 2018 und beträgt 550 Euro. Eine Altersteilrente von 99 Prozent beträgt 544,50 Euro, verringert sich also zunächst um 5,50 Euro. Bei Pflegegrad 5 des Pflegebedürftigen und Pflegegeld erhöht sich die Rente zum nächsten Juli um 29,94 Euro. Die geringe Einbuße bei der Rente wird also schon bei der nächsten Renten Anpassung durch eine höhere Rente ausgeglichen. Der Rentner kann selbstverständlich jederzeit oder spätestens, wenn die Pflege endet, wieder die volle Altersrente beantragen.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 48 00 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de.

Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine. Am schnellsten geht das auf www.dr-rlp.de/beratung



Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Persönliche Eindrücke beim Männerfrühstück

Erneut gut besucht war das Männerfrühstück der Kirchengemeinden in der Region. Eingeladen hatte man in das Ev. Gemeindehaus in Freusburg und trotz Urlaubsbrücke und Kaiserwetter blieb der Zuspruch der Männer ungebrochen. Längst beschränkt sich der Teilnehmerkreis nicht mehr nur auf die Region, und so kamen auch diesmal Teilnehmer aus dem gesamten Kreis. Neben einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und einer Andacht von Thorsten Bienemann stand auch diesmal wieder ein interessanter Vortrag auf dem Programm. Frank Kreuz aus Niederfischbach nahm die Männer mit auf seine Wanderung auf dem berühmten Camino de Santiago vor genau einem Jahr.



Der Jakobsweg ist der Pilgerweg zum Grab des Apostels Jakobus in der Kathedrale von Santiago de Compostela in Spaniens Provinz Galicien. Eindrucksvoll schilderte der Niederfischbacher in Bildern und Tagebucheinträgen seinen ganz persönlichen Pilgerweg. Ob in Santiago oder im Rheinland, Pilgern liegt wieder im Trend. Und so passte das Tagesthema auch zu einer Veranstaltungsreihe, an der sich die Männerarbeit im Kirchenkreis beteiligt. Unter dem Slogan „Mit den Füßen beten“ lädt eine Kooperationsgemeinschaft von 5 Kirchenkreisen ein, sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Die **nächste Gelegenheit** dazu bietet sich bereits **am 16. Juni** rund um Königsforst, Rösraht und Wahner Heide.

Information und Anmeldung sind möglich beim Männerbeauftragten des Kirchenkreises, Thorsten Bienemann, unter maennerarbeit-ak@t-online.de oder andreas.gorn@t-online.de und Tel. 0176/31799455.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 01.06.18, 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 03.06.18, (1. So. nach Trin.) - Almersbach (Prädikantin Sonntag) 10.00 Uhr Gottesdienst; anschl. Kirchencafé vor der Kirche

Freitag, 08.06.18, 18.00 Uhr, in der Regel am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027; 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Kirchencafé nach Gottesdienst



Es tut gut, in lockerer Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee noch einmal über Anstöße aus der Predigt zu reden oder einfach ein bisschen zu plaudern und neue Menschen kennen zu lernen. Deshalb sind Sie eingeladen, das Kirchencafé vor der Kirche in den Sommermonaten zu nutzen. Wir freuen uns auf Sie!

Die Almersbacher Kirche ist von Mai bis September sonntags von 15.00 - 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790, Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**Gemeindebüro Altenkirchen,**

Stadthallenweg 16, (Frau Müller),

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr,

Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 03.06.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Zeidler

Montag, 04.06.2018: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 05.06.2018: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Pfr. in Weber-Gerhards, 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk (1. Unterricht für die neuen Konfirmanden), Pfr. in Ehrhardt, 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 07.06.2018: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler (1. Unterricht für die neuen Konfirmanden), 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 08.06.2018: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach**

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: buer@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Freitag, 01.06.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 03.06.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 05.06.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 07.06.: 18.00 Uhr Kirche und Kino im Cine5 Asbach; es wird der Film „Jugend ohne Gott“ gezeigt, anschl. findet eine kurze Podiumsdiskussion statt.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags 16.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 01.06.2018: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 03.06.2018: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Türk), anschl. Kirchen-Café

Montag, 04.06.2018: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 05.06.2018: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 07.06.2018: Weyerbusch: 17.30 Mädchen-Jungschar, Birnbach: 19.00 Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 08.06.2018: Weyerbusch: 9.30 - Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Es geht wieder los ... Nach den Sommerferien beginnt für viele Jugendliche der Konfirmandenunterricht. Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien das 7. Schuljahr besuchen - und natürlich deren Eltern/Fürsorgeberechtigte - sind zu unserem **ersten Info-Treffen am 14.06.2018, 18.00 Uhr**, im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch (linker Seiteneingang), herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie zu diesem Termin das Familienstammbuch mit.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**„Glauben entdecken - Leben gestalten“**

DONNERSTAG, 31.05.: Hohegrete (Erholungsheim): Westerwälder Jungschartag

FREITAG, 01.06.: Hohegrete (Erholungsheim): 17.00 Uhr Jungschar, 20.00 Uhr Jugendkreis

SONNTAG, 03.06.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr Gottesdienst, Predigt: Horst Pitsch, gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG, 04.06.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG, 05.06.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr Volleyball

MITTWOCH, 06.06.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20.00 Uhr Vorstandssitzung, Hohegrete (Erholungsheim): 19.00 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG, 07.06.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 13.00 Uhr Start zum Seniorenausflug, 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682-1211)

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

FREITAG, 01.06.18: 16.00 Uhr Kindergruppe in Schöneberg Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19.00 Uhr Time out Teenkreis in Mehren; 19 Uhr Bibellesekreis in Mehren

SAMSTAG, 02.06.18: 19.00 Uhr Gottesdienst zum Lichterfest in Mehren

SONNTAG, 03.06.18: 10.00 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst in Birnbach

DONNERSTAG, 07.06.18: 19.00 Uhr Frauenabendkreis

FREITAG, 08.06.18: 16.00 Uhr Kindergruppe in Schöneberg; 19.00 Uhr Teenkreis in Schöneberg, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19.00 Uhr Time out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

Konfirmation in Schöneberg:

Am 20.05.2018 wurden folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden in Schöneberg durch Pfr. Bernd Melchert konfirmiert: Pascal Eitze; Anna-Lena Heß; Cedric-Andreas Kurth; Joshua David Matern; Mike Mörstedt; Dennis Schneider; Ian Scholz; Paula Walteschen; Sarah Zimmermann

**Ausflug des Frauenabendkreises Schöneberg**

... am **Dienstag, 26.06.2018.** Abfahrt Neitersen Fa. Axestone 9.00 Uhr nach Remagen, wir besuchen die Apollinaris-Kirche, anschließend Mittagessen, unser nächstes Ziel ist die Römerwelten in Rheinbrohl, nach einer Führung und Kaffeepause begeben wir uns auf den Weg nach Hause. Rückkehr ca. 18 in Neitersen. Partner und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung bis 15.06.2018 bei Mechthild Saynisch, Tel. 02681/3550 und Irmhild Klein, Tel. 02685/1671.

Amtshandlungen:

Taufe: 20.05.2018 Pascal Eitze aus Schöneberg

Gold Hochzeit: 15.05.2018: Wilmar Hallerbach und Gisela geb. Holl aus Hirz-Maulsbach

Bestattung: 16.05.2018: Hilde Klein geb. Himmeröder aus Neitersen, 89 Jahre

19.05.2018; Ulrich Schmidt aus Fiersbach, 70 Jahre

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Gemeindegeschäftsführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 03.06.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Berod mit Pfarrerin Kühmichel

DIENSTAG, 05.06.2018: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548

E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 31.05.18: 10.30 Uhr Hl. Messe auf dem Schlossplatz zu Fronleichnam mit den Kirchenchören Altenkirchen und Beul

Freitag, 01.06.18: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 02.06.2018: 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 03.06.18: 10.30 Uhr Familienmesse mit Bischof Martin Mtumbuka

Mittwoch, 04.06.18: 18.00 Uhr Hl. Messe im DRK Krankenhaus

Treffen der Seniorengruppen 60 + und Spätlese

60 Plus und Spätlese Beul treffen sich am Mittwoch, 6. Juni 2018, um 15.00 Uhr zum Grillnachmittag in Weyerbusch. Hierzu herzliche Einladung. Treffpunkt: 14.30 Uhr auf dem Kirchplatz in Altenkirchen. Es werden Fahrgemeinschaften nach Weyerbusch gebildet.

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 02.06.18: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 03.06.18: 9.00 Uhr Familienmesse

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 01.06.18: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag 03.06.18: 10.00 Uhr Festmesse mit Fronleichnamsprozession

Dienstag, 05.06.18: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit

Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé 'friends' (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks u.v.m. zu genießen. Geöffnet immer Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr. An Fronleichnam (31.05.18) haben wir geschlossen.

MaMiMo:

Mi., 06.06.18, 9.30 - 11.00 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café 'friends', Hofstr. 3, AK. Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 03.06., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Mike & Kay Chance

So., 17.06., 10.30 Uhr

So., 01.07., 10.30 Uhr

Specials:

Toskanische Nacht Altenkirchen am 22.06.2018:

Wir sind dabei mit - Café Friends geöffnet, Live-Musik, Spiel & Spaß für Kids und vielem mehr!

Tagesseminar Prophetie am Samstag, 28.07.2018:

mit Stephen & Rita Fedele (Nordamerika) und der Friends of Jesus-Band. Nähere Infos auf unserer Webseite

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Ihr könnt uns erreichen unter Tel. 02681/950890 oder E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Altenkirchen Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 03.06.18, 10 - 11.45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „Ein gottergebens Leben führen“; 14 - 15.45 in russischer Sprache Vortragsthema: „Mit Jehovas vereinter Organisation weiter Richtung Ewigkeit“.

Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „Lass Dich von Jehova erziehen und werde weise“, Biblischer Leittext: (Sprüche 8, Verse 32 und 33) O Söhne hört auf mich...Hört auf Zucht und werdet weise.

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Auf dem Bibelbuch Markus, Kapitel 15 bis 16 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Durch Jesus haben sich Prophezeiungen erfüllt“. Seine Kleidung wurde verlost und er wurde verspottet.

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 06.06.18, 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 07.06.18, 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wünc, Tel. 0152-08725256, 20.00 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Lisa Meier, Tel. 0160-97742343

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

Wöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 31.05.2018, 19.00 Uhr Gebet

Freitag, 01.06.2018, 19.00 Uhr Gebet; 19.00 Uhr Jugendtreff

Samstag, 02.06.2018, 19.00 Uhr Gebet

Sonntag, 03.06.2018, 16.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 04.06.2018, 19.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag, 05.06.2018, 19.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch, 06.06.2018, 19.00 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 07.06.2018, 19.00 Uhr Gebet

Freitag, 08.06.2018, 19.00 Uhr Gebet; 19.00 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel: 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel: 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Gottesdienst

mit Mike & Kay Chance



03.06.18 | 10.30 Uhr

Herzliche Einladung

Vorankündigung:

Samstag, 07.07.2018, 10.00 Uhr Israel Seminartage mit **Alexander Dietze**

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen
Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen
Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubens-kurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeführer, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer, Tel. 02681/2868).

www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Am 03.06.2018 findet kein Gottesdienst statt, da wir uns auf einer Gemeindefreizeit befinden.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18.00 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19.00 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé. (In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404

oder unter www.feg-altenkirchen.de

Ein Abend nur für Frauen



Weil es einfach guttut ...

- zusammen mit anderen Frauen einen besonderen Abend zu erleben.
- mal statt Alltäglichem Außergewöhnliches zu machen.
- einen Abend Zeit für sich und zur Begegnung mit anderen zu haben.
- sich musikalisch, kulinarisch und atmosphärisch verwöhnen zu lassen.

- wertvolle Gedanken zu hören und zu denken.

- im Austausch mit anderen hilfreiche Impulse für das „Frau sein heute“ zu entdecken.

- auf der Suche nach der Identität als Frau in den verschiedenen Lebensphasen weiterzukommen.

- mit der Freundin, Mutter, Kollegin, Nachbarin auszugehen und etwas für sich zu tun.

- gemeinsam zu lachen und zu genießen.

- weil es einfach gut tut, verstanden zu werden in der Interaktion von Frau zu Frau.

- und weil viele Männer sowieso mit der Fußball-WM beschäftigt sind.

Treffpunkt ist das Kulturwerk Wissen in der Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen, am Samstag, 16.06. - Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr

Veranstalter: FeG Altenkirchen, Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Wissen, Evangelische Freikirchliche Gemeinde Kirchen/Sieg; **Referentin zum Thema des Abends:** Edith Pauls

Eingeladen sind Frauen aller Altersgruppen, auch solche, die keine Kontakte zu den veranstaltenden Gemeinden haben, und auch solche, die sich nicht als Christen bezeichnen würden.

Der Eintritt ist frei. Edith Pauls, die Referentin zum Thema des Abends, wird darüber sprechen, wie ein Leben voller Hoffnung und Liebe in jeder Situation möglich ist.

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Köln Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 03.06.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst „Gottes Gnade - Grund unserer Freude“; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule

Montag, 04.06.2018: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 06.06.2018: 20 Uhr Gottesdienst „Mitempfinden“

Gäste sind stets willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ SPORTING Taekwondo holt 2 x Bronze bei den Berlin Open 2018

SPORTING Taekwondo verbuchte auch in diesem Jahr Erfolge bei den international stark besetzten Berlin Open. Daniel Ulrich setzte sich unter anderem gegen einen italienischen Konkurrenten mit

27:6 deutlich zu den Medaillenrängen durch und verfehlte den Einzug ins Finale schier knapp durch Unentschieden und einer darauf folgend knapp verlorenen Zusatzrunde im Halbfinale. Auch die talentierte Emily Kunz konnte sich bei dem begehrten Turnier die Drittplatzierung holen. Robin Wagner konnte bei seinem hier zweiten Turnier überhaupt leider nicht platzen, sammelte aber wichtige Erfahrungen.

Das kleine Team konnte somit stolz aus der Hauptstadt abreisen.



Infos zum Verein gibt es unter 0160 94 50 47 97 oder unter 0160 94 50 47 97.

■ Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V.

Meisterlicher Einstieg in einen neuen Schützenverband

Die Altenkirchener Schützengesellschaft ist seit dem März 2017 Mitglied des BDS (Bund deutscher Sportschützen). Im Rahmen dessen nahmen die Schützen an ihrer ersten Landesmeisterschaft des Landesverbands 5 teil. Die Ergebnisse überstiegen die Erwartungen der Debütanten bei Weitem. Gleich vier Mal errangen sie den Titel des Landesmeisters.



In der Disziplin Langwaffe Speed/Büchse Sportgewehr Selbstlader KK offene Visierung Schützenklasse Alexander Amtage mit 241 Ringen. Ralf Kroß in den Disziplinen Kurzwaffe Fallscheibe Pistole Schützenklasse mit 43,96 Sekunden, Kurzwaffe Speed Revolver Magnum (alle) Schützenklasse mit 188 Ringen sowie Pistole/Revolver .22/5,6 mm offene Visierung Schützenklasse mit 224 Ringen. Auch bei den Wettkämpfen mit befreundeten Vereinen, wie der SG Pfaffendorf waren sie erfolgreich. So entschieden sie das erste Speedpokalturnier der SG Pfaffendorf für sich und brachten den begehrten Wanderpokal mit nach

Altenkirchen. Es wurden in den Einzelwertungen auch viele 1. - 3. Plätze belegt. Am 10.03.2018 fand das zweite Speedpokalturnier

der SG Pfaffendorf statt, bei dem die Altenkirchener Schützengesellschaft den Titel verteidigen konnte.

Warum ein neuer Schützenverband? Was ist der Unterschied zu dem in weiten Teilen des Westerwaldes vertretenen RSB (Rheinischer Schützenbund)? Da sind sich alle BDS Schützen der Altenkirchener SG einig. Zum einen ist es die große Vielfalt an Disziplinen, die Teils auf Präzision Teils auf Zeitdruck aufgebaut sind, wie z.B. die Disziplinen Speed und Fallplatte. Zum anderen ist es das geringe Einstiegsbudget für den Schützen. Man kann mit einem um ca. 60% günstigerem Equipment erfolgreich in die Wettkämpfe einsteigen.

Wurde Ihr Interesse am Schießen mit BDS geweckt? Dann nehmen Sie mit Alexander Amtage unter disziplin.bds@sg.altenkirchen.de auf!

■ Tierschutzverein Kreis-Altenkirchen e.V. - Bezirk Oberkreis

Einladung zur Wanderung für Zwei- und Vierbeiner

Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre möchten wir Sie nun wieder zu einer Wanderung für Zwei- und Vierbeiner einladen.

Starten wollen wir **am Sonntag, 10.06.2018, um 13.30 Uhr** am Wanderparkplatz Tannenhof in Ehrlich/Heimborn. Nach einem schönen und gemütlichen Spaziergang kehren wir dann zu Kaffee und Kuchen im „Boeles Place“ ein, denn auch hier sind unsere Vier-



beiner willkommen. Eingeladen sind alle Tierfreunde mit und ohne Hund, allerdings sollten die mitgeführten Vierbeiner unbedingt verträglich sein. Wir freuen uns auf eine schöne Hundemeute.

Informationen und **Anmeldungen bitte bis zum 05.06.2018** bei Steffi Marenbach unter 0171-6025857, gerne auch auf die Mailbox sprechen oder per Mail: stefanie.marenbach@freenet.de

■ Landfrauen Bezirk Altenkirchen „Frischer Wind e.V.“

Kinoabend am 12. Juni in Neitersen

Die Landfrauen Bezirk Altenkirchen, „Frischer Wind e.V.“, bieten am Dienstag, 12.06.2018, einen Kinoabend in der Wiedscala in Neitersen an. Der Einlass ist ab 19 Uhr. Nach einer kulinarischen Kleinigkeit beginnt der Film um 20 Uhr. Gesehen wird das Drama „Das Etruskische Lächeln“, von

dem sechsfachen Oscar-Gewinner und Produzentenlegende Arthur Cohn. Rory MacNail macht sich aus gesundheitlichen Gründen auf den Weg von seiner abgelegenen schottischen Heimat nach San Francisco, wo auch sein entfremdeter Sohn mit seiner Familie lebt. Dort nimmt Rorys Leben durch die Liebe zu seinen Enkeln und einer neuen Bekanntschaft eine unerwartete Wendung. Spät entdeckt er, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Anmeldung und Information bis zum 10.06.2018 bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933, und Katja Haas, Tel. 02681-4475. Anmeldung dringend erforderlich! Auch Nicht-Mitglieder und Männer sind herzlich willkommen.

Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Bad Schwalbach/Hessen

„Natur erleben - natürlich leben“ Die Landfrauen im Bezirk Altenkirchen laden ein zur einer Fahrt nach Bad Schwalbach zur Landesgartenschau **am Samstag, 16. Juni 2018**. Abfahrt ist um 8 Uhr auf dem Weyerdamm in Altenkirchen.

Der Eintritt kostet 15 €. Dazu kommen noch die Kosten für die Busfahrt, die sich nach der Anzahl der Teilnehmer richtet. Ein Frühstücksbiss ist inklusive.

Anmeldung bis 28. Mai 2018 bei Uta Räder, Tel. 02681/ 3667 oder 0151/50766877 oder Iris Asbach, Tel. 02681/ 2344 oder 0160/94487041.

■ Bundesweiter „Aktionstag gegen den Schmerz“ am 5. Juni 2018

Die Schmerztagesklinik des DRK Krankenhauses Altenkirchen-Hachenburg in Altenkirchen beteiligt sich am 5. Juni 2018 am bundesweiten „Aktionstag gegen den Schmerz“. **Zwischen 14 und 18 Uhr** besteht das Angebot, Räumlichkeiten, Therapeuten und Therapiemethoden kennenzulernen, Fragen zu stellen und sich vor Ort ein Bild von den Möglichkeiten bei der Behandlung chronischer Schmerzkrankungen zu machen. An diesem Tag machen die Deutsche Schmerzgesellschaft e. V. und ihre Partnerorganisationen auf die lückenhafte Versorgung von vielen Millionen Menschen aufmerksam, die an chronischen Schmerzen leiden. Bundesweit finden in über 300 Praxen und Kliniken, in Apotheken sowie Pflegeeinrichtungen Aktionen, Infotage und Vorträge statt. **Von 9 bis 18 Uhr ist zudem eine kostenlose Telefon-Hotline eingerichtet:** 0800 18 120.

Dort beantworten mehrere Dutzend Experten Patientenfragen rund um das Thema Schmerz.

Etwa 23 Millionen Deutsche (28 Prozent) berichten über chronische Schmerzen. Bei fast allen sind diese nicht durch Tumorerkrankungen hervorgerufen. Bei sechs Millionen Deutschen sind die chronischen Schmerzen so deutlich ausgeprägt, dass sie sich im Alltag und im Berufsleben beeinträchtigt fühlen. Die Zahl derer, die unter chronischen, nicht tumorbedingten Schmerzen und unter damit assoziierten psychischen Beeinträchtigungen leiden liegt in Deutschland bei 2,2 Millionen. Die Versorgung von Schmerzpatienten in Deutschland ist jedoch lückenhaft. Information, Beratung und Aufklärung der Patienten sind daher die Ziele des 7. Aktionstags gegen den Schmerz. „Zu einer guten und wirksamen Therapie gehört ein umfassendes Konzept, das neben Arzneimitteln nicht-medikamentöse alternative Therapien beinhaltet“, so Dr. Barbara Schneider, Leiterin der Schmerztagesklinik. „Mit unserer Beteiligung am Aktionstag möchten wir Patienten und Angehörige beraten und zugleich mit ihnen ins Gespräch kommen!“

Die Behandlung chronischer Schmerzen ist Teamarbeit.



Hinter der Aktion steht die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V., die mit über 3500 Mitgliedern größte wissenschaftliche Schmerzgesellschaft Europas. „Chronische Schmerzen beeinflussen massiv das Leben der Betroffenen. Zugleich entstehen durch Krankschreibungen und Frühverrentungen hohe Kosten für die Allgemeinheit. Das Thema Schmerz muss weit nach oben auf die Agenda der Gesundheitspolitik“, fordert Thomas Isenberg, Geschäftsführer der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.

■ Briefmarken- und Münzsammlerverein Altenkirchen e.V.



Tauschabend am 7. Juni

Unser nächster Tauschabend findet am 7. Juni in unseren Vereinslokal Sporthotel Glockenspitze Altenkirchen statt. Beginn - wie üblich -: 19.30 Uhr. Ebenfalls üblich, Gäste oder alle, die an unseren Hobby interessiert sind, sind herzlich willkommen.

■ NABU - Naturerlebnistag 2018

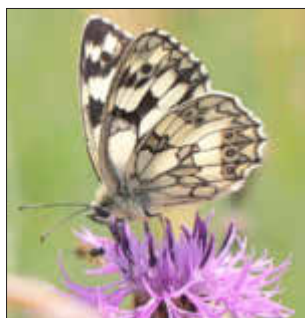


Ausflug in den hohen Westerwald

Jetzt stehen sie in voller Blüte, die Arnikawiesen an der Fuchskaute. **Am Sonntag, 17. Juni**, lädt der NABU Altenkirchen zum alljährlichen Naturerlebnistag ein. Zunächst steht der Besuch eines landschaftlichen Kleinods, dem Naturschutzgebiet Bacher Lay bei Bad Marienberg auf dem Programm. Der ehemalige Basaltsteinbruch beeindruckt mit mächtigen, nahezu senkrechten Basaltsteinwänden und einer einzigartigen, daran angepassten Tier- und Pflanzenwelt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Fuchskaute geht es unter fachkundiger Führung von Diplom-Geograf Markus Kunz (Biotopebetreuer im Westerwaldkreis) entlang des 2 km langen Arnikawiesen-Rundwegs an die genauere Erkundung der Arnikawiesen.

Warzenbeißer, Raubwürger, Schachbrett, Schwarze Teufelskralle, Zittergras und Geflecktes Knabenkraut warten auf ihre Entdeckung. Erlebnispädagogische Aktionen bereichern den Tag. Mitzubringen sind eine wandertaugliche Ausrüstung und Getränke für unterwegs.

Anmeldung erforderlich bis 10. Juni: Tel. 02681/989992; Leitung: Jutta Seifert und Harry Sigg. Dauer: 9.30 bis ca. 17 Uhr; Treffpunkt: Bahnhof, 57610 Altenkirchen,



chen, zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften; Teilnahmebeitrag: Erwachsene 5 Euro / NABU-Mitglieder 3 Euro / Kinder frei; Mittagessen auf eigene Rechnung

■ Kino für ehrenamtlich Engagierte am 6. Juni im Cinexx in Hachenburg



Diakonisches Werk Altenkirchen lädt engagierte Menschen aus dem ganzen Kreis ins Kino ein, um einmal „Danke!“ zu sagen

Im Rahmen der Kooperation der Koordinatoren für das Ehrenamt im Landkreis Altenkirchen lädt die Inklusive Freiwilligenagentur des Diakonischen Werks Ehrenamtliche aus allen gesellschaftlichen Bereichen zu einem Kinoabend im Cinexx in

Hachenburg ein. Am 06.06.18 um 18 Uhr wird der französisch-belgische Film „Mit ganzer Kraft“ gezeigt: „Eine außergewöhnliche und berührende Vater-Sohn-Geschichte, inspiriert von wahren Begebenheiten.“ „Wir möchten uns mit diesem Abend einmal bei allen Menschen bedanken, die in der Region in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich engagiert sind. Der Eintritt ist deswegen frei. Das Cinexx in Hachenburg ist barrierefrei, sodass auch wirklich ein Jeder und eine Jede teilnehmen kann“, so Silke Seyler von der Inklusiven Freiwilligenagentur.

Zum Inhalt des Films: Julien (Fabien Héraud) ist 17 und träumt wie die meisten Teenager von aufregenden Abenteuern. Was ihn davon abhalten sollte? Auf keinen Fall die Tatsache, dass er von Geburt an behindert ist und im Rollstuhl sitzt. Um das schwierige Verhältnis zu seinem unnahbaren, arbeitslosen Vater Paul (Jacques Gamblin) zu kitten, schlägt er ihm die gemeinsame Teilnahme an einem Triathlon vor. Obwohl Paul früher Hobby-Leichtathlet war, tut er Juliens Plan als Schnapsidee ab. Womit er allerdings nicht rechnet, ist die Hartnäckigkeit seines Sohnes... „Eine in großen Bildern erzählte Story vom Erwachsenwerden, von Liebe und Vertrauen, die einen bis zum bewegenden Finale und lange danach nicht mehr loslässt.“

Da die Plätze begrenzt sind, wird um **Anmeldung bis spätestens 04.06.2018** gebeten: Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Frau Silke Seyler, Tel. 02681-800820, Email: silke.seyler@diakonie-altenkirchen.de

■ Caritasverband Altenkirchen

„Duldung statt Abschiebung - Folgen für den Aufenthalt in Deutschland“



Der Caritasverband Altenkirchen veranstaltete eine Informationsveranstaltung zum aktuellen Thema „Duldung statt Abschiebung“ und konnte dafür als Referenten den Rechtsanwalt Thomas Molsberger aus Kirchen bzw Siegen gewinnen. Es wurde ein kurzweiliger und hochinteressanter Vortrag, während dem die Zuhörer jederzeit die Möglichkeit hatten, Fragen zum Thema oder aktuellen und persönlichen Problemlagen zu stellen. Herr Molsberger

war jederzeit in der Lage, juristisch kompetente Antworten zu geben und hilfreiche Ratschläge zu erteilen. Alle Anwesenden waren sich am Ende einig, dass die Veranstaltung sehr gelungen war und die Gäste gingen informiert und zufrieden nach Hause. Der Vortrag wurde gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde organisiert und durch die Aktion Mensch und die Aktion Neue Nachbarn (Projekt Neue Nachbarn auch am Arbeitsplatz) im Erzbistum Köln finanziert. Wenn Sie sich zum Thema informieren wollen, dann wenden Sie sich doch an den Caritasverband Altenkirchen, André Linke, 02681 2056, andre.linke@caritas-altenkirchen.de

■ Lebenshilfe Altenkirchen

So lebt man Inklusion!

Kickerturnier mit Maispektakel



Über 70 Kickerteams hatten sich für das große Kickerturnier am Samstag, 5. Mai, im Kulturwerk Wissen angemeldet, um beim diesjährigen Maispektakel der Lebenshilfe Altenkirchen gegeneinander und gegen Konrad Schwan (1. Kreisbeigeordneter im Landkreis Altenkirchen) anzutreten.

Die Zeit zwischen den Wettkämpfen nutzen die Teilnehmer - ebenso wie unzählige andere Besucher mit und ohne Behinderung - für das bunte und abwechslungsreiche Rahmenprogramm. „Jung und alt, mit oder ohne Behinderung - durch diese Veranstaltung wollen wir einfach die Menschen der Region zusammenbringen“, erklärt Jochen Krentel, Geschäftsführer der Lebenshilfe Altenkirchen. „Wir zeigen so, wie gelebte Inklusion funktionieren kann!“

So wunderte es auch nicht, dass sich im Kulturwerk die unterschiedlichsten BesucherInnen tummelten. Während die einen gebannt das große Kickerturnier an 16 Kickertischen verfolgten, erfreuten sich andere z.B. an dem vielfältigen Kinderprogramm mit Karussell, Hüpfburg, Kinderschminken oder Clowns. Für Unterhaltung sorgten zudem die inklusive Trommlergruppe aus Flammersfeld, die Band „Meteor“, die Feuerwehr-Kapelle aus Wissen und die Jagdhornbläser aus Alsdorf-Hachenburg. Auf der Feinkostmeile mit

Falaffel, Dinkelpizza, Weinstand und selbstgemachten Pralinen vom Konditormeister konnte man sich dabei ebenso stärken wie an der Imbissbude, dem Grillstand oder bei Kaffee und Kuchen. Besondere Publikumsmagneten waren außerdem die Tombola mit attraktiven Preisen, das Kistenklettern für alle, sowie der inklusive Spargelschäl-Wettbewerb, bei dem auch der Schirmherr der Veranstaltung, Michael Bug (Vorstandsmitglied der Sparkasse Westerwald-Sieg) gegen Detlef Vollborth (Filialleiter der Sparkasse in Wissen) antrat.



■ **ASG Altenkirchen**



Die ASG-Story - Ein Verein stellt sich vor

Die Sportgeschichte der Altenkirchener Sportgemeinschaft 1883 e.V. - ASG - beginnt eigentlich schon im Jahre 1860. Am Anfang stand das Turnen. Die Vereinsgründung erfolgte 1883 als Turnverein. Im Laufe der langen Vereinsgeschichte entwickelte sich der ursprüngliche Turnverein über verschiedene Umbenennungen und Fusionen zur heutigen ASG und zu einem Mehrsparten-Sportverein. Mit dem Bau eines modernen Sportzentrums in Altenkirchen wurde die Voraussetzung für eine rasante Vereinsentwicklung geschaffen. Heute gehört die ASG zu den mitgliederstärksten Vereinen im Landkreis Altenkirchen. Die ASG-Abteilungen haben eigene Abteilungsvorstände, die den Sportbetrieb selbständig organisieren, sich um vereinseigene Sportanlagen kümmern und sich auch weitgehend eigenständig finanzieren.

Wir möchten Ihnen unsere „ASG“ mit ihren Abteilungen Breitensport - Budo-sport - Basketball- Handball - Fußball - Tennis - Tischtennis und - demnächst neu bei uns - „Street & Action“ in den kommenden Wochen gerne auf diesem Weg vorstellen.

Heute Budoabteilung:
- Taekwondo

Der Budo-sport wurde in den 1970er Jahren erst richtig bekannt durch Persönlichkeiten wie Bruce Lee und Chuck Norris, die durch ihre Filme und Serien einen regelrechten Boom von Kampfsport-schulen auslösten. Somit gründeten sich viele neue Schulen, aber auch Vereine, die hier ein immer breiteres Spektrum anboten. Taekwondo, was übersetzt „Fuß, Faust und Weg“ bedeutet, entwickelte sich aus dem japanischen Karate und wurde von einem südkoreanischen General Choi Hong-hi entwickelt, aus dem sich dann noch Unterstile herausbildeten. Ursprünglich war die Budoabteilung beginnend mit Taekwondo ein eigenständiger Verein und kam dann vor ca. 25 Jahren in den Schoß der ASG-Familie und entwickelte sich bis heute zu einer der Abteilungen mit einer hervorragenden und vorbildlichen Jugendarbeit.

Dazu trugen und tragen die kompetenten Trainer Drita und Klaus Meder bis heute bei.

Trainingszeiten sind immer mittwochs und freitags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr. Weitere Infos unter: www.asg-altenkirchen.de - während der Trainingszeiten in der Sporthalle an der Realschule PLUS oder erste Info's unter 02681-6998 Drita und Klaus Meder.

- Modern Arnis

Ist seit ca. 5 Jahren Teil der Budoabteilung und mehr als „nur“ Stockkampf. Es vereinigt viele Kampfstile in sich und wurde von von Professor Remy Amador Presas im Jahre 1957 in Hinigaran auf der Insel Negros auf den Philippinen begründet und entwickelt. Hier lernt der Schüler nicht nur den Umgang mit den ca. 70 cm langen Stöcken, sondern auch wie er sich waffenlos, aber auch mit Alltagsgegenständen, wie bspw. Kugelschreiber, Regenschirmen, aber auch mit Messern verteidigen kann. Auch ist Modern Arnis sehr gut geeignet für Einsteiger in den Kampfsport, egal welcher Altersklasse ab dem 16. Lebensjahr.

Die Graduierungen lehnen sich an den hierzulande bekannten Gürtelgraden anderer Kampfsportarten an und sind somit vergleichbar, auch was den persönlichen Fortschritt betrifft.

Mit Mike Lange hat diese Budoabteilung von Anfang an einen nicht nur fachlich sehr versierten Trainer, sondern auch einen vorbildlichen Botschafter dieser sehr außergewöhnlichen und interessanten Sportart.

Trainingszeiten sind immer montags und freitags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr.

Weitere Infos auch hier unter: www.asg-altenkirchen.de . Ansonsten gilt auch hier: einfach mal vorbeischaun und vielleicht sogar mitmachen!

ACHTUNG! - Korrektur von Trainingsorten und Trainingszeiten der Breitensportabteilung - Sylvia Enders

Lungensport 1 (Ausdauergruppe): Donnerstag von 18 Uhr bis 19.30 Uhr; Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße 23, Altenkirchen

Lungensport II (Sitzgruppe): Dienstag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr; Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße 23, Altenkirchen

Diabetikerguppe: Mittwoch von 14 Uhr bis 15.30 Uhr; Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße 23, Altenkirchen

Kinderturnen 4 - 6 Jahre: Mittwoch von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr; Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße 23, Altenkirchen

Turniere Beachvolleyball 2018

2.&3. Juni 2Vs2 **Mixed Turnier**

16. Juni 2Vs2 **Männer&Frauen Turnier**

19. Juli 4Vs4 **Quattroturnier**
(min. 2Frauen pro Team)

18. August 2Vs2 **Männer&Frauen Turnier**

8. September 2Vs2 **Mixed Turnier**

Wo: SRS SportPark, Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen
Anmeldung: E-Mail info@sportpark.de
Anmeldung bis eine Woche vor Turnierbeginn.

Weitere Infos:
Tel. 02681/941176 oder unter www.srssportpark.de
Kosten: 20 € pro Team

■ Naturkundepass Fluterschen

(Ent-)spannende Pferdekunde in Neustadt/Wied

Am 18.05.2018 war es endlich soweit: Nach fünf Jahren gab es wieder eine Pferde-Aktion beim Naturkundepass. Acht Kids erlebten auf dem Showisi-Hof in Neustadt/Wied einen (ent-)spannenden Tag mit Pferden unter der Leitung von Dr. Stefanie Stöcker, Gründerin der Reitschule. Zuerst holten wir Hengst Björn von der Weide und führten ihn zu den anderen Hengsten Hiharo GPZ und Banderin GPZ. GPZ ist das Kürzel des Züchters und gehört bei der Namensnennung dazu. Unter Anleitung von Stefanie und ihrem Partner Franco haben wir alle drei Pferde geputzt, gebürstet und gepflegt.



Dazu benutzten wir verschiedene Utensilien, z.B. Gummi- und Federstriegel, Kardätschen, Wurzelbürsten und Mähnenbürsten zum Kämmen von Mähne und Schweif. Vorher wurde eine Art Conditioner aufgesprüht, damit es nicht so zieht. Mit einem Hufkratzer säuberten wir zum Schluss die Hufe. Banderin GPZ durfte sich dann in Ruhe auf der Weide sonnen, während wir mit Björn und Hiharo GPZ auf den Reitplatz gingen. Jede/r durfte für zehn Minuten auf einem der beiden Pferde reiten. Das hat total Spaß gemacht! Die Pferde sind übrigens Isländer und preisgekrönte Gangpferde. Solche Pferde beherrschen außer Schritt, Trab und Galopp mindestens eine weitere Gangart: den Tölt und manchmal den Rennpass (so heißt das bei Islandpferden). Der Tölt ist eine sogenannte Viertaktgangart und weist im Gegensatz zum Trab keine Schwebephase auf, was dem Reiter ein komfortableres Sitzgefühl gibt. Ach, wir könnten Euch noch so viel mehr erzählen von unserer echt schönen und sehr interessanten Pferdekunde-Aktion, aber schaut doch lieber selbst mal vorbei!

Infos: www.showisi.com

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

Auf schmalen Wegen durch die Kroppacher Schweiz

Über fünfzig Wanderinnen und Wanderer fanden sich am Wilhelmsteg bei Heuzert ein, um mit Wanderführer Franz Weiss die frühlinggrüne Kroppacher Schweiz zu entdecken. Vom Parkplatz weg überquerten wir mittels des Wilhelmsteges die Große Nister und trafen auf bekannte Wanderwege im Westerwald. Wir folgten jedoch dem Kölner Weg, der uns sogleich bergauf führte über den Hartenberg mit einem Aussichtspunkt ins Tal der Großen Nister. Kurze Zeit später mussten wir die Kreuzung der Kreisstrassen K 19/K 20 überqueren. Nach wenigen Metern gelangten wir auf einen kleinen Pfad, der uns abwärts in das Tal der kleinen Nister u.a. auch über den Westerwaldsteig führte. Danach folgten wir den Spuren des „Bachlehrpfades“ und gelangten so an den Ortsrand von Limbach. Nun überquerten wir die Kleine Nister, um den Rückweg anzutreten.



Im „Gänsemarsch“ in Richtung Lützelauer Mühle

Wir folgten dem „Heuningshöhlen-Pfad“, vorbei an der Heuningshöhle, und erreichten bald die Lützelauer Mühle. Auch hier mussten wir noch einmal ein kurzes Stück die K 19 benutzen, um dann,

über den „Wilhelm G. Schneider-Weg“ - ein ehemaliger Förster - weiter bis zum „Deutschen Eck des Westerwaldes“ zu gelangen. Hier befindet sich der Zusammenschluss der Kleinen und der Großen Nister. Ein wahrhaft gelungener Vergleich. Wir legten hier noch eine kleine Rast ein, genossen die Landschaft, die Sonne und rundherum das herrliche Grün. Wir wanderten auf dem schönen, breiten Waldweg weiter, links schroffe Felsen und rechts die Große Nister. Bald schon erreichten wir den Wilhelmsteg und das Café mit Biergarten.

Wir ließen uns im Biergarten nieder, genossen die Abendsonne bei Kaffee und Kuchen oder heißen Würstchen und kaltem Bier. Ein Abschluss zum Genießen.

■ Dorfgemeinschaft Reuffelbach feierte mit MGV 1919 Hüttenhofen in den Mai

Die Maifeier der Dorfgemeinschaft Reuffelbach fand am 30. April ab 18 Uhr an der Dorfhütte auf dem Dorffestplatz Reuffelbach statt. In diesem Jahr war der Wettergott nicht so zu Gunsten der Teilnehmer an der Reuffelbacher Maifeier gestimmt. Trotzdem konnte die offizielle Maifeier beginnen. Der MGV Hüttenhofen hatte bereits vor dem prächtig lodern den Maifeuer Stellung bezogen und die Sänger schauten aus, als ob sie vor dem Eingang zur Hölle stehen würden. Nachdem sie ihre stimmungsvollen Liedvorträge unter dem Dirigat von Markus Müller starteten, setzte ein leichter Nieselregen ein, und der Chor begann das Kölsche Lied „Das Wasser von Kölle“ von den Black Fööss.



Der MGV Hüttenhofen

Das war eine super Abstimmung. Nun wurden die Getränkeschalter und die Essensausgaben für die Truppenversorgung geöffnet, und Jung und Alt der ganzen Gemeinde Mammelzen wurden mit Hilfe vieler Freiwilliger versorgt. Heiße Würstchen, diverse gekühlte Biere aus Flaschen und Friedhelm Rütcher ließ mit seinem Getränkeangebot von der Nahe trotz feuchter Kälte und Funkenflug Stimmung aufkommen, und es wurde gefeiert. Ja, liebe Leser dieses Festberichts, das war es mal wieder aus der Schmiede der Feste: aus „Reuffelbach“.

■ VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Tagesausflug am 12. Mai

Am Samstag, 12. Mai 2018, startete der VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren seinen diesjährigen Tagesausflug. Nachdem die stattliche Zahl von 50 Teilnehmern den Bus des freundlichen Reiseunternehmers Haas aus Weyerbusch bestiegen hatte, führte die Reise zum Ziel; in den Zoo nach Duisburg.



Mit einem kräftigen Frühstück stärkten sich die Teilnehmer für die erste Attraktion des Zoos, das Delfinarium. Nach der ca. 1/2-stündigen Vorführung der Delfine hatten die Teilnehmer ausreichend Gelegenheit, sich im weitläufigen Zoogelände umzuschauen. Am frühen Nachmittag erfolgte dann die Weiterfahrt zum Abschlussziel, der „Meigermühle“ bei Lohmar, zum geselligen Abschluss. Danach wurde froh gelaunt die Heimreise in den Westerwald angetreten.

■ SV „Adler“ Michelbach



Monika Woelki wurde in Michelbach zur neuen Kaiserin gekrönt

Freitagabend, 11. Mai, den Abend zwischen den Schützenfesttagen, nutzten die Michelbacher „Adler“, um anlässlich des Schützenfestes zum 60-jährigen Bestehen die neue Kaiserermajestät zu ermitteln. Wie üblich beim Vogelschießen wurden erst die Preise abgeschossen. Diese Kaiserehrenpreise gingen an: Zepter: Martin Metzger mit dem 32. Schuss; Reichsapfel: Tim Janotta (33); Stoß: Esther Dejosez (114); Rechte Schwinge: Wolfgang Seidler (159); Krone: Roswitha Seidler (189) und Linke Schwinge: Thomas Woelki (193). Am Kaiserehrenpreisschießen nahmen 15 Schützen teil. Als Kaiseranwärter traten 12 Ex-Könige/innen an: Lukas Andres, Esther Dejosez, Sabine Knak, Monika Woelki, Christine Ulhaas, Bernd Schleiden, Johannes Dejosez, Tim Janotta, Brigitte Imhäuser, Karin Iwanowski, Sonja Heisterkamp, Thomas Woelki.



Foto: Renate Wachow

Kurz vor 21 Uhr war es schließlich soweit: Mit dem 377. Schuss wurde Monika Woelki, die 2002 Michelbacher Schützenkönigin war, Kaiserin der „Adler“ Schützen. 2003 wurde Monika Woelki als Königin von Ute Krämer abgelöst. Kaiser war damals Erhard Räder. Königin Roswitha und Kaiserin Monika treten ihre Regentschaftszeit an. Der dritte Tag des Michelbacher Schützenfestes brachte die vorläufige „Krönung“. Zwei Tage zuvor war um das Erreichen der Majestätenwürde geschossen worden. Am Donnerstag setzte sich Roswitha Seidler gegen ihre drei Konkurrentinnen durch, Freitagabend war es Monika Woelki, die die Ex-Majestäten in die Schranken verwies. Im feierlichen Rahmen nahm der stellvertretende Vorsitzende Günter Imhäuser die Königs- und Kaiserkrönung vor. Zuvor bedankte er sich bei der scheidenden Königin Sabine Kack für ihre zwei Jahre als Majestät.



Aus Mangel an Wettbewerbern in 2017 hatte sie noch ein freiwilliges Königsjahr an ihr Regentschaftsjahr gehängt. Begleitet werden

die beiden von der Kronprinzessin Laura Borheier und Schülerprinz Tobias Holzapfel. Tim Janotta hatte im Anschluss an die Krönung die Ehre, Günter Imhäuser und Lothar Hackbeil (s. Foto) aufgrund ihrer Verdienste zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.



Königin Roswitha, Kaiserin Monika, Ex-Königin Sabine und die Königinnenanwärterinnen eröffneten in Folge den Königsball. Neben den heimischen Schützenvereinen und -gesellschaften, SG Altenkirchen, KKSVD Döttesfeld, SV Marenbach „Im Grunde“, SV Maulsbach, SV Leuzbach-Bergenhäuser und Schützengilde Raubach wurde auch eine Abordnung des befreundeten Schützenvereins aus Mecklenburg-Vorpommern aus Greifswald vom SV „Greif“ unter der Vorsitzenden Anne-Kathrin Henrichs begrüßt. Die Freundschaft besteht seit der Wende in 1989/90. Vorsitzende Henrichs war zudem in Funktion als amtierende Kaiserin mit ihrem Prinzregenten Lothar, dem amtierenden Königspaar Gabriele und Torsten Priß sowie dem Gründungsmitglied der Greife, Rainer Liberra, bei den Freunden in Michelbach. (www)

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen



Jahreshauptversammlung Tennisabteilung verschoben

Die für Freitag, 1. Juni 2018, im Tennishaus in Neitersen vorgesehene Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung der Wiedbachtaler Sportfreunde muss leider ausfallen. Ein neuer Termin wird rechtzeitig mitgeteilt.

■ SV Im Grunde Marenbach e.V.



Traditionelles Majestätschießen

Am Sonntag, 3. Juni, findet unser alljährliches Majestätschießen anlässlich des Gröner Schützenfest vom 20. - 23. Juli statt. Um 11 beginnt das Schüler und Kronprinzenschießen mit dem traditionellen ersten Schuss durch unsere Schülerprinzessin Melissa Heiden und Kronprinz Nils Rode. Das Königsschießen beginnt traditionell mit dem ersten

Schuss unserer amtierenden Majestät Rene Liebegott um 14 Uhr. Für gekühlte Getränke und reichlich Gegrilltes ist den ganzen Tag - wie immer - bestens gesorgt. Auf eine große Anzahl von Anwärtern und vielen Mitgliedern/Freunden und Interessierten freuen sich René mit Königin Sarah, Kronprinz Nils Rode und Schülerprinzessin Melissa Heiden.

■ Gemischter Chor Schöneberg e.V.

Der Verein ist aufgelöst

Gläubiger werden aufgefordert, sich zu melden, und zwar bei den Liquidatoren: Gregor Mattern, Mittelstr. 12, 57638 Schöneberg, Katja Gaida, Im Oberdorf 1, 57638 Schöneberg, und Herbert Grab, Schulstr. 3, 57638 Schöneberg.

■ Dorfgemeinschaft Stürzelbach

Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder für Freitag, 01.06.2018, um 20 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Grillhütte Stürzelbach ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Vorstellung eines(r) Hüttenverwalter(in); 3. Neuwahlen: Wahl eines Versammlungsleiters / Verammlungsleiterin, Wahl des 1. Vorsitzenden bzw. der 1. Vorsitzenden, Wahl des 2. Vorsitzenden bzw. der 2. Vorsitzenden, Wahl des 1. Kassierers bzw. der

1. Kassiererin, Wahl des 2. Kassierers bzw. der 2. Kassiererin, Wahl des Schriftführers bzw. der Schriftführerin, Wahl der beiden Kassenprüfer(innen), Wahl eines Ersatz-Kassenprüfer bzw. einer Ersatzkassenprüferin; 4. Veranstaltungen 2018: Dämmerchoppen, Frühlingschoppen, Grillfest mit Verleihung Dorfwappen, Ausflug; 5. Verschiedenes, Anträge, allgemeine Aussprache.

■ SSV Weyerbusch



Damenmannschaft sucht neue Spielerinnen

Die Damenmannschaft des SSV Weyerbusch hat in der abgeschlossenen Saison ihr bisher bestes Ergebnis in ihrer über 15-jährigen Geschichte erzielt und erreichte in der Bezirksliga Ost den 3. Tabellenplatz. Um dieses Ziel auch langfristig zu sichern, suchen wir für die neue Saison dringend junge Frauen, um unseren Kader noch breiter aufzustellen. Wer also die Zukunft der SSV Frauen mitgestalten möchte, sollte sich bis Anfang Juni bei unserer Trainerin Alexandra Jeske (Tel. 0157/38120500, a.jes2004@gmx.de) oder bei unserer Spielführerin Desiree Bay (Tel. 0157/30643667, Desiree96@gmx.de) melden.

Alte Herren wandern auf dem neuen Wanderweg in Hirz-Maulsbach

Die diesjährige Frühjahrswanderung der "Alten Herren Weyerbusch" führte am 04.05.2018 über den neuen Wanderweg "Zwischen Hirz- und Maulsbach" in Hirz-Maulsbach. Bei herrlichem Wetter fanden sich ca. 20 Wanderer ein. Vom Schützenhaus in Maulsbach ging es zunächst nach Niedermaulsbach, wo das anrührende Gedicht von Paula Hell über die Dorflinde verlesen wurde.



Danach ging es in das herrliche Mehrbachtal, das dazu einlud, tief durchzuatmen und die Alltagshektik hinter sich zu lassen. Hier konnten dann noch Fragmente einer ehemaligen Grenzanlage, der Saynschen Schanz- und Landwehr (Grenzanlage zwischen der Grafschaft Sayn und Kurköln, erstmalige Erwähnung im 14. Jh.), bewundert werden. Nach ca. 4 km erreichte die Wandergruppe die Friedenseiche "Am Steimelchen" zwischen Hirzbach und Krumscheid. Die Eiche steht als Friedenssymbol zwischen Frankreich und Deutschland und erinnert an die Geschichte eines französischen Zwangsarbeiters, der bereits am Ende des 2. Weltkriegs an die Versöhnung zwischen den beiden Staaten glaubte. Hier wurde auch eine kleine Pause mit Erfrischungsgetränken eingelegt.



Weiter ging es dann an der alten NATO-Pipeline (ein Relikt aus Zeiten des Kalten Krieges) vorbei in Richtung Hirzbach. Hier gab es noch eindrucksvolle Fachwerkhäuser zu bewundern. Über Maulsbach erreichte man dann wieder das Schützenhaus. Dort ließ man dann den schönen Tag mit Essen und ein paar Getränken ausklingen. Ein Dank ging an Heinz Graf und Dieter Zimmermann, die die Wanderung gut organisiert hatten.

7. „SSV Super-Cup im Raiffeisenjahr 2018“ - Auslosung am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag (21.05.2018) leiteten Friedhelm Kohl (Präsident SSV Weyerbusch) und Mike Ramme (Geschäftsführer Fußball SSV

Weyerbusch) vor ca. 40 geladenen Gästen durch die Auslosung für den 7. „SSV Super-Cup im Raiffeisenjahr 2018“.



Unter den geladenen Gästen befanden sich u. a. Fred Jüngerich (Bürgermeister der Verbandsgemeinde), Dietmar Winhold (Ortsbürgermeister Weyerbusch), Manfred Hendricks (Ehrenpräsident SSV Weyerbusch), Björn Birk (Kreisvorstand), Rudi Weigold, Nils Schneider, Bastian Griebel (Schiedsrichter SSV Weyerbusch), Abteilungsvorstände (SSV Weyerbusch), Ortsbürgermeister der umliegenden Ortsgemeinden, Vereinsvertreter der teilnehmenden Mannschaften und verschiedene Ehrenmitglieder (SSV Weyerbusch).

Der 7. „SSV Super-Cup im Raiffeisenjahr 2018“ findet dieses Jahr **von Donnerstag, 19. Juli 2018, bis Sonntag, 22. Juli 2018**, auf der Kunstrasen Sportanlage in 57635 Weyerbusch statt und wird in einem KO-Modus mit acht Mannschaften ausgetragen.

Unsere „Glücksfee“ **Rudi Weigold (Schiedsrichter SSV Weyerbusch)** hat bei der Auslosung folgende interessante Begegnungen gezogen:

Viertelfinale 1: SV Leuscheid (TV) gegen VFL Oberlahr/Flammersfeld

Viertelfinale 2: SSV Weyerbusch gegen SG Betzdorf

Viertelfinale 3: TSV Germania Windeck gegen SG Neitersen/Altenkirchen II

Viertelfinale 4: VFL Hamm gegen SG Puderbach

Sieger:

SG Malberg (2012/2016); SG Puderbach (2013); TuS Koblenz U23 (2014/2015); SV Leuscheid (2017)

Preisgelder:

Platz 1 - 1.000 € + Krombacher Brauereibesichtigung; Platz 2 - 750 € + Krombacher Brauereibesichtigung; Platz 3 - 500 € + Krombacher Brauereibesichtigung; Platz 4 - 250 €

Hauptsponsoren: Westerwald Bank, Krombacher Brauerei, Getränke Klöckner aus Nistertal

Spielberichte der Fußballjugend

B-Jugend:

SSV Weyerbusch - JSG Westerburg 2:3

Am Pfingstmontag gab es für die B-Jugend eine sehr unglückliche Niederlage.

Man hatte viele gute Gelegenheiten, konnte auch 1:0 in Führung gehen, am Ende aber leider keine Punkte holen.

Bei einigen strittigen Szenen hatte man dazu nicht das Glück auf seiner Seite und die Bewertung der Situationen ging zu Ungunsten unserer Jungs aus.

D-Jugend:

JSG Wolfstein III - SSV Weyerbusch 1:9

Keine Chance auf Punkte ließ man am vergangenen Donnerstag dem Gegner im Nachholspiel.

Der Sieg ging auch in der Höhe voll in Ordnung, da es durchaus noch weitere Gelegenheiten gab. Damit bleiben die Jungs weiter an der Tabellenspitze!

JSG Langenhahn/R. II - SSV Weyerbusch II 5:1

Eine bittere Niederlage musste die D2 hinnehmen. Man fand leider nie richtig ins Spiel und unterlag der Heimmannschaft folgerichtig mit 5:1. Das Team belegt aber aktuell weiter Platz 3 in der Tabelle.

E-Jugend:

JSG Daaden III - SSV Weyerbusch 4:7

Mit dem verdienten Auswärtserfolg, festigte die E1 ihren zweiten Tabellenplatz. In der Offensive gelangen viele tolle Aktionen, jedoch war man defensiv manchmal etwas nachlässig. Am Sieg gab es trotzdem nie Zweifel.

JSG Oberwesterwald II - SSV Weyerbusch II 7:0

Ohne Punkte kehrte die E2 vom Auswärtsspiel zurück. Insgesamt ist das Ergebnis wahrscheinlich etwas zu deutlich ausgefallen, aber man nutzte auch die eigenen Chancen nicht.

F-Jugend:

JSG Gebhardshainer Land - SSV Weyerbusch 5:2

Auf dem Hartplatz in Steinebach unterlagen die F1-Junioren dem Gastgeber. Die JSG Gebhardshainer Land besiegte unser Team mit 5:2 Toren und beendete damit die lange Siegesserie.

JSG Hattert III - SSV Weyerbusch II 2:3

Den ersten Sieg in der Frühjahrsrunde konnte die F2 in Hattert feiern. Mit einer tollen Leistung belohnten sich die Kinder endlich für ihren Trainingsfleiß und ihren Einsatz.

Schul- und Kindergartennachrichten

Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Profiwissen Excel 2013/2016

Samstag, 02.06.2018, 8 bis 15 Uhr -

1 Termin

Frank Runkler - 50 €

Faszienworkshop

Samstag, 02.06.2018, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 25 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen

Montag, 04.06.2018, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 30 €

Kleine Rückenschule für Erzieherinnen

Montag, 04.06.2018, 14:30 bis 17 Uhr - 1 Termin

Christina Schneider - 20 €

Computer-Alltagsprobleme lösen

Montag, 04.06.2018, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Themenkochabend: Spanische Küche

Dienstag, 05.06.2018, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 € plus Lebensmittelumlage

Deutsch als Zweitsprache - A1/A2

Mittwoch, 06.06.2018, 9:30 bis 12:30 Uhr - jeweils montags, mittwochs und freitags - 25 Termine

Hans-Peter Erll - 30 €

Erweiterungs- und Kompaktkurs: Tabellenkalkulation mit Excel

Mittwoch, 06.06.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Der neue Mindjet MindManager 16 - Die ideale Kombination mit Office 2016

Donnerstag, 07.06.2018, 18 bis 21:15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 15 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger

Donnerstag, 07.06.2018, 19:45 bis 21:15 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 65 €

Easy English für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Freitag, 08.06.2018, 11 bis 12:30 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Vernissage zur neuen Fotoausstellung: „Licht auf Wasser - sehen lernen“

Freitag, 08.06.2018, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Alan McFarland - kostenfrei

Crashkurs „PowerPoint 2016 - die Präsentation“

Samstag, 09.06.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Pannenkurs für Frauen

Samstag, 09.06.2018, 13 bis 16 Uhr - 1 Termin

Dieter Biehl - 10 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger geeignet

Freitag, 15.06.2018, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 65 €

Stadtführung „Altenkirchen - gestern und heute“

Freitag, 15.06.2018, 17 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Doris Enders - 3 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow - - für Einsteiger geeignet -

Freitag, 15.06.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 65 €

Tagesfahrt „Auf den Spuren von Karl Marx“ nach Trier

Samstag, 30.06.2018, 8 bis circa 19 Uhr

Abfahrtsort: Weyerdamm Altenkirchen

34 € für Busfahrt, Eintritte und Führungen

Das aktuelle Programmheft bis September 2018 der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder

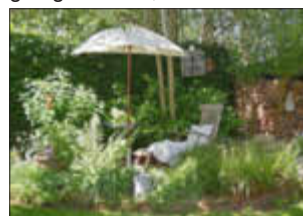
kvhs@kreis-ak.de

täuschen. Nach wie vor besteht ein enormer Nachholbedarf bei Infrastrukturinvestitionen und Schuldenabbau. Rund 1/3 der Gemeinden haben trotz des guten Jahresabschlusses 2017 einen negativen Finanzierungssaldo (rund 273 Mio. €). Wichtige Infrastrukturinvestitionen mussten zurückgestellt werden. Der kommunale Investitionsstau ist mittlerweile doppelt so hoch wie in anderen Flächenländern des Bundesgebietes. Die kommunalen Ausgaben für gesetzlich vorgesehene Aufgaben steigen weiter, sodass die Mehreinnahmen schnell neutralisiert werden. Der GStB fordert das Land auf, sich nicht mit Verweis auf die Steuerschätzung aus der finanziellen Verantwortung gegenüber den Kommunen zurückzuziehen, sondern zusammen mit den Kommunalen Spitzenverbänden eine nachhaltige Lösung zu erarbeiten, um die strukturelle Unterfinanzierung zu beseitigen.

Allgemeines

Offene Gartenpforte in Eichelhardt

Am Sonntag, 3. Juni, öffnet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt wieder Ihre Gartenpforte. **Von 11 bis 18 Uhr** können sich Besucher noch einmal den im holländischen Landhausstil gestalteten Garten anzuschauen und neue Ideen für die eigene Gartengestaltung sammeln. Eingerahmt von Efeuhecken findet man zwischen Lavendel, Rosen und Buchsbaum viele gemütliche Sitzgelegenheiten, die zum Verweilen einladen.



Im kleinen grünen Gartenhaus, welches als Sommerküche umfunktioniert wurde können sich die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien aus der Landhausküche verwöhnen lassen. Auf dem „Garten-Flohmarkt“ finden Sie viele alte und neue schöne Dinge für Haus, Hof und Garten im Shabby Chic.

Infos erhalten sie bei Jörg und Stefanie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618 oder unter www.sternschnuppe-homeandgarden.de

Offene Gartenpforte in Obererbach

Es ist wieder soweit: **Am Sonntag, 03.06.**, von 11 - 18 Uhr öffnet Fam. Schumacher aus Obererbach, Auf den Eichen 1, wieder für alle Gartenliebhaber und interessierte Besucher ihren Garten und lädt zur 1. offenen Gartenpforte ein.



Ein Garten ist niemals fertig, deshalb können sich die Gäste auf einige Veränderungen des Gartenareals freuen. Inmitten üppiger Pfingstrosen und duftendem Lavendel findet man gemütliche Sitzplätze, die Gelegenheit bieten, die Natur bei Kaffee und Kuchen zu genießen. Liebevoll platzierte Deko rundet das Gartenbild ab.

Weitere Gartenportentermine: Obererbacher Gartentag, So., 10.06. von 11 - 18 Uhr; Info bei B. Schumacher, Tel. 02681/2671

Wissenswertes

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz: Bilden sich auf gedämmten Wänden vermehrt Algen?

Algen an Fassaden sind eine optische Beeinträchtigung. Sie treten unter bestimmten Voraussetzungen überall auf, an Außenwänden, auf Dächern aber auch auf Denkmälern, Straßenschildern, Kirchen und Bäumen. Die Bausubstanz wird durch Algen nicht angegriffen, sie beziehen ihre Nahrung aus der Umwelt. Das zunehmende Algenwachstum ist eine Folge der Luftreinhaltung durch den Einbau von Kraftwerksfiltern und Autokatalysatoren. Algen lieben Feuchtigkeit, daher wachsen Sie auch vermehrt auf den Wetterseiten der Häuser. Auf gedämmten Fassaden sind die äußeren Oberflächentemperaturen bestimmungsgemäß niedriger als bei ungedämmten, so dass sich vor allem nachts mehr Tauwasser bilden kann. Weitere Feuchtequellen können Schlagregen, Verschattung, Pflanzen oder nahegelegene Gewässer sein. Vorbeugend kann die Schlagregenmenge durch einen ausreichenden Dachüberstand reduziert werden. Ein dickerer Deckputz kann mehr Wärme speichern und damit die Oberflächentemperatur etwas erhöhen. Das kann das Algenwachstum jedoch allenfalls erschweren. Auch massive Bauteile mit großer Speichermasse können veralgeln, vor allem auf Nord- und Westwänden, mit geringer solarer Einstrahlung in Herbst und Winter. Um den optimalen Maßnahmenmix für jeden Einzelfall herauszufinden besteht noch Forschungsbedarf. Algizide sollten, wenn überhaupt, erst als letztes Mittel zum Einsatz kommen. Ihre Wirkung ist außerdem zeitlich begrenzt. Weitere Details erläutern Ihnen



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

www.gstb-rlp.de

Anzeige

Steuerschätzung: Mehreinnahmen nutzen, Investitionsstau beenden, Altschulden abbauen

Das positive Ergebnis der jüngsten Steuerschätzung (142 Mio. € Mehreinnahmen für die rheinland-pfälzischen Kommunen 2018) darf nicht über die angespannte kommunale Finanzsituation hinweg-

gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.06.18, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot*:** Markenbatterien, alle Größen für nur

Hörgeräte-Batterien
6 Stück
2.49€

** nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen*

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

» Familienanzeigen

Am 9. Juni 2018 werde ich

90 Jahre alt.

Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich den Tag im kleinen Kreis verbringen und bitte daher höflichst, von Besuchen Abstand zu nehmen.

Friedrich Stutz

Neitersen, im Juni 2018

Am 7.6.2018 werde ich

70 Jahre alt

Da ich an meinem Geburtstag im Urlaub bin, bitte ich von Geschenken und Gratulationen abzusehen. Über einen Kartengruß würde ich mich freuen.

Karin Weßler

Fluterschen

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss



Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Konfirmation.

All diese Aufmerksamkeiten haben uns eine große Freude bereitet.

Sophie und Lukas Jüngerich

Herptheroth und Rotenhain, 13. Mai 2018



Vielen Dank

Für die vielen Glückwünsche anlässlich unserer **diamantenen Hochzeit**

möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Walter und Inge Weller

Fluterschen, im Mai 2018

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Scheffels Backwaren GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Löwen Apotheke Weyerbusch** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Wir danken, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Blumen anlässlich unserer

Konfirmation

Pascal Eitze

Anna-Lena Heß

Cedric-Andreas Kurth

Joshua Mattern

Mike Mörstedt


Dennis Schneider

Ian Scholz

Forst, Neitersen und Schöneberg, im Mai 2018



Er ist nun frei
und unsere Tränen
wünschen ihm Glück.
J. W. v. Goethe



Danksagung

Klaus-Dieter Asbach

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In ewiger Liebe
Elke
Kathrin mit Leonard
Anne, Patrick mit Malte

Bachenberg, im Mai 2018

Der Wert des Lebens liegt nicht in der Länge der Zeit, sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne



Statt Karten !

Die Liebe hört niemals auf!

Mara Gonzalez Sedeño

* 30. 5. 1938 † 26. 4. 2018

Danke

für jeden stillen Händedruck, für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben.

Ein besonderer Dank an Pastor Nebel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Wolfgang Becker

Altenkirchen, im Mai 2018



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624/911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Grafischer Entwurf im Maßstab

Die Grundrisse eines Gebäudes und dessen Aufteilung sind in Bauplänen kenntlich gemacht. Aus Bauplänen gehen unter anderem die Maße der einzelnen Geschosse, die Stärke der Wände, vorgesehene Wandöffnungen für Türen und Fenster sowie geplante Stufen und Treppen hervor. Die Darstellung des

Objektes orientiert sich am realen Gebäude und wird maßstabsgetreu im Bauplan wiedergegeben. Anhand der Baupläne lassen sich Qualität und Funktionalität des Bauprojekts erkennen, was wiederum dem Sachverständigen bei der Erstellung eines Gutachtens zur Immobilienbewertung zugutekommt.

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.

Sie wollen umziehen?

Ihr Wochenblatt hilft!

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!



0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de



Verkaufschancen steigern

Wenn sich potentielle Interessenten zur Besichtigung einer Immobilie anmelden, erwarten sie ein optimales Bild und einen hervorragenden Zustand des Objekts. Dazu kann der Immobilienbesitzer bereits im Vorfeld durch Renovierung oder gegebenenfalls Sanierung beitragen. Zum Besichtigungstermin sollten Hausbesitzer zudem alle

wichtigen Unterlagen griffbereit haben. Dazu zählen Grundrisse, Nebenkostenaufstellungen, eine Aufstellung aller Reparaturen, Energieausweis und Flurkarte. Selbstverständlich sollte das Haus auch sauber, aufgeräumt und ansprechend in Szene gesetzt sein, um bei den möglichen Käufern einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Hubertus-Apotheke
www.hubertus-apotheke-ak.de



Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

seit meinem beruflichen Start als Apotheker vor mehr als 40 Jahren in Frankfurt, bin ich nun seit 1990 Leiter der Hubertus-Apotheke in Altenkirchen.

In diesen interessanten und abwechslungsreichen 28 Jahren in Altenkirchen habe ich Sie als meine treuen und herzlichen Westerwälder Kunden sehr schätzen gelernt.

Ab 1. Juni 2018 wird die Hubertus-Apotheke nun von Herrn Apotheker Albert Rehm weiter geleitet.

Ich danke Ihnen für Ihre Treue und Ihr großes Vertrauen, das Sie meinen langjährigen Mitarbeitern und mir immer entgegengebracht haben.

Mein bewährtes Team ist gerne mit Freundlichkeit und Fachkompetenz – unter neuer Leitung – auch weiterhin für Sie da.

An dieser Stelle bedanke ich mich für die zahlreichen zwischenmenschlichen Begegnungen mit Ihnen in den Räumen der Hubertus-Apotheke.

Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.
(Guy de Maupassant)

Herzlichst
Ihr Helmut Baumbusch
Apotheker



ab 1. Juni 2018 unter neuer Leitung!

Kölner Str. 6, 57610 Altenkirchen

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

als Apotheker vor Ort freue ich mich, die Hubertus-Apotheke am bewährten Standort von meinem langjährigen und geschätzten Kollegen übernehmen zu können.

Es freut mich sehr, Sie mit dem bewährten Team weiterhin als Kunden begrüßen zu dürfen.

Für die gelungene Übergabe danke ich Herrn Baumbusch und wünsche ihm weiterhin alles Gute.

Mit besten Grüßen
Albert Rehm
Apotheker



Top Cabrio Opel Astra Twintop „Edition“, 110 kW, CDTi, Diesel, Euro 4, gr. Plak., kein Fahrverbot, el. Klappdach, Bj. 2006, TÜV neu, 215 Tkm, alle Insp., Klima, Navi, ABS, Alu, Teilleder, eFH, rauchsilber, super gepfll., 3.990 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., Firmenfahrzeuge, viele km, Motorsch. o. Getriebesch., KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Nissan Almera 1,5, EZ 10/05, 98 PS, icebluemet., 174 Tkm, TÜV 05/19, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, 8-f. ber., Bremsen u. Service neu, 2.500 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Kia Picanto „Start“ aus 1. Hd., 48 kW, Euro 4 (Benz.), Mod. 2010 (11/09), 41 Tkm, alle Insp., 5trg., schwarz, gepfll. Fzg., kl. opt. Mängel, 2.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgraumet., Klima, Sitzhgz., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.990 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Auto-export, Tel.: 02622/8771494

SONSTIGES

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Chinchillahasen und eine rote Neuseeländerhäsln abzugeben. Tel.: 02681/70225

Gelaugt u. gewachst, 4 Weichholz-Kleinmöbel, 100-200 Jh. alt, günstig zu verk. Tel.: 02662/944430

Staketenzaun 70 cm, 3-4 cm Abst., 3 x 5 Meter imprägniert, Haselnuss. Neu 187,00 €, für 120,00 €. Tel.: 02681/983822

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. **AB 5 €**
Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.
wittich.de/anzeigen
MIT UNS ERREICHEN SIE MENSCHEN!
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Biete an: Unterstützung bei oder Übernahme von Gartenarbeit, Arbeiten in oder rund um Haus oder Hof, Annahme von Malerarbeiten. Alexander, der Niederländer im Westerw., Tel.: 0160/91535051

Wir holen kostenlos ab: verwertbare Haushaltsgegenstände wie z.B. Porzellan Zeitschriften Radios Spielzeuge Kleidung. Sozialshop Tel.: 0170/2305104

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

TAXI Altenkirchen
UB TAXI UWE BISCHOFF
02681-2222
Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Offenstallplätze
kleine Reithalle, 24 Std. Heu/Weide,
Vollpension, zwischen Wissen u. Betzdorf,
bei Interesse: 0173-7311116

www.keramik-tierfiguren.de

neuearbeit service+integration **neuearbeit Wasserwald**
•möbel und mehr• **Kochpunkt**
Günstiger Verkauf und kostenlose Abholung von Gebrauchtmöbeln
Mittagessen gut und günstig Catering und Fingerfood
Altenkirchen • Siegerner Str.61 **Tel. 02681-9555-410** Altenkirchen • Philipp-Reis-Str.1 **Tel. 02681-9555-109**
Öffnungszeiten: mo - fr 10.00 - 17.00 Uhr sa 10.00 - 14.00 Uhr
Öffnungszeiten: mo - do 7.15 - 14.00 Uhr fr 7.15 - 13.00 Uhr

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.
Angebote vom 04.06. – 09.06.2018
Nackenspießbraten 1 kg **6,99 €**
Schweine-Lachsbraten 1 kg **6,99 €**
Schweine-Nackensteak natur oder gewürzt .. 1 kg **7,99 €**
Schweine-Rückensteak natur oder gewürzt ... 1 kg **8,99 €**
Putensteak natur oder gewürzt 1 kg **8,99 €**
Zwiebling Kräuterleberwurst..... 100 g **0,99 €**
Käsebratwurst 100 g **0,89 €**
Schwarzwälder Schinken 100 g **1,69 €**
Mittagsmenü Angebote vom 04.06. – 08.06.2018
Mo Schnitzel Hawaii mit Kroketten und Salat **5,70 €**
Großer gem. Salat mit Thunfisch und Käse **5,50 €**
Di Nudelauflauf mit Salat **4,80 €**
Gyrosteller mit Tzaziki, Krautsalat und Pommes **5,70 €**
Mi Wraps gefüllt mit Hähnchenfleisch und Salat **5,20 €**
Lasagne mit Salat **5,20 €**
Do Chili con Carne mit Brötchen **4,20 €**
Burger mit Bacon oder Käse und Pommes **5,50 €**
Fr Gyrossuppe mit Brötchen **4,50 €**
und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung
KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95
www.landmetzgerei-born.de *Born is Trumpf.*

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Samstag,
 09. Juni 2018 um 11 Uhr

20 Jahre Salon

Schnipp Schnapp

... wir müssen dringend feiern!
GROSS · WILD · LAUT!

Denn wir wollen danke für Ihre Treue sagen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Hoszpizverein
 Altenkirchen mit frischen Waffeln.

Im Eckenhof 15 · 57589 Birkenbeul
 Telefon 02682/969747

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 7.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Samstag
 7.00 Uhr - 14.00 Uhr



Wochenangebot von Mi. 06.06. – Di. 12.06.2018

Jungbullenwürstchen	100 g	0,99 €
Hof-Salami herzhaft & lecker	100 g	0,69 €
Kaiserfleisch mild geräuchert mit Buchenholzsägemehl	100 g	1,39 €
Grillnackensteaks für Pfanne und Grill	1 kg	6,90 €
Hackfleisch halb und halb Jungbullen- und Schweinefleisch	1 kg	6,90 €
Filtetopf Försterin küchenfertig vorbereitet	1 kg	9,90 €

Täglich wechselnder Mittagstisch
Menüplan unter: www.hehlinger-hof.com
 Solange Vorrat reicht – Keine Haftung für Druckfehler



Das
"Beste"
aus der
Natur!

Bauernhofmetzgerei
 A. und F. Schuster
 Inhaber Franka Mörtter
 57614 Wahlrod
 Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355
 E-Mail: info@hehlinger-hof.com

Hehlinger Hof

Geschäftsanzeigen online aufgeben

wittich.de/anzeigen



FRÄNKISCHE SCHWEIZ





Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fraischgrenzweg
- Kulturweg Egloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Mountainbike-Routen
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Größter Osterbrunnen der Welt, 10000 handbemalte Eier
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkromantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikkfeste
- Badespaß und Kneippen
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURISTINFORMATION
 OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
 TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



„Maßgeschneidert“ bewerben

Fehler in einer Bewerbung sind ein absolutes No-Go, denn sie führen fast immer zum sofortigen Ausschluss des Kandidaten. Doch worauf kommt es bei einer guten Bewerbung sonst noch an? Wer im Internet nach Bewerbungshilfe sucht, wird schnell überfordert sein mit unterschiedlichen Tipps zur „perfekten Bewerbung“. Viele dieser allgemein gehaltenen Tipps lassen sich nicht oder nur unzureichend aufs eigene Profil übertragen. Die versprochene „perfekte“ Bewerbung aus dem Internet gibt es nicht, denn jedes

Bewerberprofil erfordert eine individuelle Darstellung und Optimierung. Ein fertiges Muster aus dem Internet verleitet natürlich dazu, sich die Arbeit in die eigene Bewerbung zu sparen und ganze Passagen aus einer Musterbewerbung „von der Stange“ zu übernehmen. Das ist allerdings nicht ratsam. Personalere erkennen sofort, ob für das Unternehmen ein eigenes Anschreiben erstellt wurde, oder ob es sich um ein Standardanschreiben handelt und sortieren solche Bewerbungsunterlagen entsprechend aus.

Wir sind ein mittelständisches Baustoffhandelsunternehmen und seit über 100 Jahren kompetenter Partner rund ums Bauen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

Krautfahrer (m/w) CE Vollzeit

Lagermitarbeiter (m/w) Vollzeit

Aushilfe (m/w) 450-€-Basis

Wenn Sie einen sicheren Job mit leistungsgerechter Bezahlung in einem sympathischen Team suchen, dann bewerben Sie sich telefonisch oder schriftlich – gerne auch per E-Mail.

CMS 
BAUSTOFFE
CARL MÜLLER SÖHNE GmbH & Co. KG

Bahnhofstrasse 31
57612 Kroppach
z.Hd. Carsten Rudersdorf
Tel.: 02688/9511-23
c.rudersdorf@cms-baustoffe.de



Wir sind ein zukunftsorientiertes und gesund wachsendes Baustoffhandelsunternehmen, das an Europas führende Kooperation mittelständischer Baustoff-Fachhändler, die EUROBAUSTOFF, angeschlossen ist. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für den Standort Hachenburg:

Lkw Fahrer m/w

mit Führerscheinklasse C/CE für Lkw mit Ladekran

Lageristen m/w

für unser Baustofflager

Auszubildenden Kaufmann/-frau im Groß & Außenhandel

Ausbildungsbeginn August 2018

Wir bieten interessante, sichere Arbeitsplätze und Sie arbeiten in einem sympathischen und dynamischen Team.

Interessiert? Dann senden Sie uns baldmöglichst Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, unter Angabe Ihrer Stundenlohnvorstellung, an unseren Hauptsitz in Hachenburg. Gerne auch per E-Mail an fh@bauzentrum-mies.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Friedrich Mies GmbH & Co. KG
Ziegeleiweg 2, 57627 Hachenburg

www.bauzentrum-mies.de - E-Mail: info@bauzentrum-mies.de

Positiver Ersteindruck

Wird eine attraktive Stelle ausgeschrieben, landen unzählige Bewerbungen bei einem Unternehmen. Der Personalverantwortliche hat in den meisten Fällen weder die Zeit noch die Möglichkeit, alle eingehenden Bewerbungen genauer unter die Lupe zu nehmen. Um durch dieses „Sieb der ersten Voraus-

wahl“ zu gelangen, ist es wichtig, bereits jetzt positiv aufzufallen. Informiert sein ist alles: Es gilt, im Vorfeld die Stellenanzeige genau zu studieren und alle Schnittstellen zwischen den eigenen beruflichen Kenntnissen und Erfahrungen, die für den künftigen Arbeitgeber wichtig sind, herauszulesen.

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Koch/eine Köchin

für unser Schullandheim Niedermühlen/Asbach in Teilzeit. Eine genaue, sorgfältige und selbständige Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit setzen wir voraus. Zu den Aufgaben gehören Zubereitung der Mahlzeiten für unsere Gäste sowie die Reinigung und Pflege der Arbeitsmittel. Berufserfahrung ist wünschenswert, aber nicht Bedingung. Die offene Stelle kann mit 16 - 20 Wochenstunden besetzt werden.

Wir bieten Ihnen einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Vergütung. Die Arbeitszeiten sind vorrangig zwischen 07:30 – 14:00 Uhr und 17:00 – 20:00 Uhr, teilweise auch an Wochenenden.

Rückfragen und Bewerbungen unter 02683-4480 oder per Mail an:

Haus Niedermühlen

Gaby Cholewa
Niedermühlen 4
53567 Asbach

haus_niedermuehlen@t-online.de



Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!



Stellenmarkt Aktuell

WALLMEROOTH BUSREISEN

LINIEN-, MIET- UND AUSFLUGSVERKEHR

Wir suchen Kraftomnibusfahrer/-innen für den Bereich Horhausen, Dierdorf und Neuwied

Führerscheinklasse D ist Voraussetzung

Falls Sie Interesse haben, freuen wir uns auf ein Gespräch mit Ihnen:

Von 14.00 - 18.00 Uhr telefonisch unter 02687/1047 oder per E-Mail an: busreisen-wallmeroth@t-online.de

Wallmeroth Busreisen GmbH · Grubenstr. 6 · 56594 Willroth

Willkommen im Team!

Rudnick & Enners plant und produziert seit mehr als 40 Jahren Maschinen und Komplettanlagen und vertreibt diese weltweit. Das Produktionsprogramm umfasst Anlagentechnik für die Pellet-, Kraftwerk-, Säge- sowie Spanplattenindustrie.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Meister (m/w)

Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau

Ihre Aufgabe ist die Fertigungssteuerung und -überwachung unserer Sondermaschinen- und Anlagenfertigung an unserem Firmenstandort Alpenrod.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsqualifikation zum Industriemeister Metall oder vergleichbar; alternativ mehrjährige Berufserfahrung im Sondermaschinenbau
- Fundierte Schweißkenntnisse (vorzugsweise MIG/MAG)
- Kenntnisse in Hydraulik und Pneumatik
- Sicheres und kompetentes Auftreten
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortlichkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit durch vielfältige Aufgaben
- Eine Anstellung in einem inhabergeführten Familienunternehmen
- Eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung
- Kurze Kommunikationswege

Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen: bewerbung@rudnick-enners.com
Weitere Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Homepage.



Rudnick & Enners GmbH, Am Wehrholz 9, 57642 Alpenrod
www.rudnick-enners.com

Chancen richtig nutzen

Auch im modernen digitalen Zeitalter suchen viele Arbeitnehmer nach wie vor in klassischen Stellenbörsen und Zeitungen nach Stellenangeboten.

Aus diesem Grund können selbst Unternehmen, die sehr online-affine Fachkräfte im Blick haben, nicht auf die Ausschreibung in Printmedien verzichten.

Der Grund ist einleuchtend: Unternehmen, die sich zu stark auf Social Media Recruiting konzentrieren, schließen bei ihrer Suche nach dem passenden Mitarbeiter wichtige Arbeitnehmergruppen aus.

Damit reduzieren sie ihre Chancen bei der Suche nach passenden Fachkräften.



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer **DRK Kamillus Klinik** in 53567 Asbach suchen wir ab sofort

Hauswirtschaftler (m/w) in Teilzeit (50%)

Ihre Aufgaben:

- Vor- und Zubereitung von Mahlzeiten für ca. 350 Essensteilnehmer
- Speisenverteilung mit Tablett- und Menagensystem
- Lebensmitteleinsatz und Berücksichtigung der LMIV
- Hygienisches Arbeiten nach HACCP Konzept

Ihr Profil:

- Ausbildung als Hauswirtschaftler/in
- Erfahrung in der Gemeinschaftsverpflegung
- Selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative
- HACCP Kenntnisse

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Regelmäßige Arbeitszeiten
- Interessante Aufgaben mit Aufstiegsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Vergütung nach AVR mit den üblichen Sozialleistungen und betrieblicher Altersversorgung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail, an

DRK Kamillus Klinik

Frau Merkelbach

Hospitalstraße 6

53567 Asbach

02683 / 59-651

E-Mail: birgit.merkelbach@kamillus-klinik.de



www.DRK-Kamillus-Klinik.de



Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



BRUKS Klöckner ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau für die Holz- und Schüttgutverarbeitende Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort in Hirtscheid suchen wir zum baldmöglichen Eintritt:

Betriebs-/Fertigungsleiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie planen und steuern die Produktionsbereiche
- Sie führen die Mitarbeiter
- Sie organisieren, steuern und überwachen die Produktion im Hinblick auf Qualität, Termine, Produktivität sowie Arbeitssicherheit
- Sie wirken bei der Planung und Umsetzung von Investitionsvorhaben mit
- Sie betreiben kontinuierliche Verbesserungen hinsichtlich Optimierung der Qualität, Kosten und Logistik einschließlich des innerbetrieblichen Materialflusses
- Sie planen und optimieren alle erforderlichen Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- In Ihrem Verantwortungsbereich sorgen Sie für die Einhaltung der gültigen Rechtsvorschriften sowie der Arbeitssicherheit und des Umwelt- und Energiemanagements
- Sie planen, überwachen und dokumentieren Kosten im gesamten Fertigungsablauf

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene technische Ausbildung (Meister / Techniker / Ingenieur) und verfügen über eine mehrjährige Berufserfahrung als Betriebs- oder Fertigungsleiter
- Sie verfügen über Führungsstärke, soziale Kompetenz, gepaart mit unternehmerischem Denken, sowie hohes Engagement, Belastbarkeit und Kreativität
- Sie sind zuverlässig, flexibel und an einer langfristigen Beschäftigung interessiert

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit
- Flache Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen
- Attraktive Vertragsbedingungen
- Angemessene Einarbeitungszeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

In Schriftform: **BRUKS Klöckner GmbH**
 Personalabteilung
 Grabenstraße 1
 D – 57647 Hirtscheid

per E-Mail: **personal@bruks-kloeckner.de**



BRUKS Klöckner ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau für die Holz- und Schüttgutverarbeitende Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort in Hirtscheid suchen wir zum baldmöglichen Eintritt:

Verkäufer Export (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie betreiben Akquisition und halten Kundenkontakte zu Abnehmern und Kunden
- Sie erstellen Angebote und verfolgen diese beim Kunden
- Sie unterstützen unsere Vertreter und Wiederverkäufer
- Sie erarbeiten und verfolgen Ihr Umsatz- und Kostenbudget

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene technische Ausbildung und bereits Erfahrung im internationalen Vertrieb von Investitionsgütern, idealerweise an Kunden der Energiewirtschaft und / oder der Holzindustrie
- Sie verfügen über sehr gute englische/französische Sprachkenntnisse, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil
- Sie arbeiten sich problemlos in neue Anlagentechniken ein und beteiligen sich aktiv im Zuge der Angebotserstellung an der Auslegung von Anlagen
- Sie sind zuverlässig, flexibel und an einer langfristigen Beschäftigung interessiert

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Aufgaben im Maschinen- und Anlagenbau
- Attraktive Vertragsbedingungen

Eine(n) Auszubildende(n) für den technisch-gewerblichen Bereich ab August 2018 als

Feinwerkmechaniker

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine gute mittlere Reife, mit guten Leistungen in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Sie bringen Engagement, Teamgeist sowie Freude an einer interessanten und vielseitigen Ausbildung mit. Sie besitzen gute handwerkliche Fähigkeiten sowie ein hohes Maß an Flexibilität/Mobilität
- Sie sind zuverlässig und selbständig

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

In Schriftform: **BRUKS Klöckner GmbH**
 Personalabteilung
 Grabenstraße 1
 D – 57647 Hirtscheid

per E-Mail: **personal@bruks-kloeckner.de**



Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Die Alloheim Senioren Residenzen bieten für ihre Standorte in Bad Marienberg folgende Stelle an:

Ab sofort Zahlenkünstler, Organisationstalent und

Meisterkoch m/w

für unser leibliches Wohl gesucht.

Sie erwarten bei uns: geregelten Dienst, keine Nachtarbeit, ein hochmotiviertes Küchenteam ...

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail, an:

Alloheim Seniorenresidenz

Haus Anna Margareta

Frau Daniela Klobetanz

Weberstr. 6

56470 Bad Marienberg

Daniela.Klobetanz@alloheim.de



**Wir suchen
engagierte und zuverlässige
Verwaltungshelferin
(reduzierte/flexible Stundenzahl)**

Zahnarztpraxis

Dr. Dagmar Buchen

Marktstr. 29, 57537 Wissen

Tel.: 02742/72200

info@dr-buchen.de



GEMEINSAM VIEL BEWEGEN



Wir sind der führende Hersteller von Laufrädern, Radsätzen und Radblöcken sowie Komponenten für Krananlagen und weiteren Einsatzgebieten. Seit über 40 Jahren beliefern wir weltweit namhafte Kranhersteller sowie Anlagen- und Maschinenbauer mit unseren hochwertigen Krankomponenten. Mit unseren Verbund- und Partnerunternehmen unserer Firmengruppe bieten wir unseren Kunden ein langjährig bewährtes und komplettes technisches Leistungsspektrum im Bereich Kran- und Fördertechnik.

Für unseren Produktionsbereich Lackierung an unserem Standort in 57612 Ingelbach-Bahnhof (Westerwald) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verfahrensmechaniker Beschichtungstechnik (m/w) oder Industrielackierer (m/w) im Zweischichtsystem

Ihre Aufgaben:

- Lackiervorbereitung (Oberflächenstrahlen, Entfetten etc.)
- Auftragen von ein- und mehrkomponentigen Industrielacken, überwiegend im Druckluftspritzverfahren
- Mehrschichtiger Farbaufbau nach Herstellerangaben, Kundenanforderung
- Überprüfung und Dokumentation der durchgeführten Arbeiten
- Reinigung/ Instandhaltung der Anlagen im Lackierbereich

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Verfahrensmechaniker/-in Beschichtungstechnik oder Industrielackierer/-in
- Sie haben bereits erste Erfahrungen in der Stahl-/ Metallindustrie gesammelt
- Sie arbeiten selbstständig und sind in der Lage prozessorientierte Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen und umzusetzen
- Sie sind teamfähig
- Sie sind bereit, in Früh- und Spätschichtzeiten zu arbeiten

Unser Angebot:

- Karl Georg bietet Ihnen ein interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet in einer erfolgreichen mittelständischen Unternehmensgruppe mit langjähriger Perspektive.
- Sie erwarten die Zusammenarbeit in einem angenehmen Betriebsklima mit leistungsgerechter Vergütung, Erfolgsbeteiligung und zahlreichen Sozialleistungen.

Für Informationen steht Ihnen unser Herr Zingelmann unter der Tel.-Nr. 02688 / 9516-60 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung schriftlich an unsere Anschrift zu Händen Herrn Ralf Zingelmann oder per E-Mail an R.zingelmann@karl-georg.de



KARL GEORG

Stahlherstellungs- und Verarbeitungs GmbH
Karl-Georg-Str. 3 · D-57612 Ingelbach-Bahnhof
☎ +49 2688 95 16-0 · 📠 +49 2688 95 16-49
info@karl-georg.de · www.karl-georg.de

Vermittlung bitte! **Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!**



FUCHS

PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Produktionsmitarbeiter
- Elektroniker
- Konstruktionsmechaniker
- Schreiner
- Maler & Lackierer
- Fachhelfer Metall
- Industriemechaniker
- Aushilfen 450 €
- Zerspanungsmechaniker

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Andernach · Altenkirchen · Simmern www.fuchs-personal.de



technischer Abteilungsleiter Toranlagen



zum sofortigen Eintritt gesucht.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und suchen für unser Team einen engagierten Mitarbeiter für alle Innen- und Aussendienstprojekte im Bereich Industriertore.

Ihr Profil:

- Technisches Verständnis, Initiative, Kreativität
- Berufs- und Projekterfahrung sind wünschenswert
- EDV-Kenntnisse sind notwendig
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme
- Belastbar, teamfähig, flexibel

Ihr Aufgabengebiet:

- Selbstständige Ausarbeitung von Angeboten für Industriertore
Eigenständige Auftragsabwicklung von der Planung bis zur Montage
 - Koordination und Überwachung der Projekte bis zur Fertigstellung
- Haben Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Aufgabe? Dann treten Sie bitte telefonisch mit uns in Kontakt, oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (gerne auch per Email) an:

DAHS GmbH Krananlagen-Industriertore
Industriepark Nord 57
D – 53567 Buchholz
Tel.: 02683 / 94 51 45-0
info@dahs-krananlagen.de
www.dahs-krananlagen.de



Wir sind eine mittelständische Firmengruppe mit über 700 Beschäftigten. Der Schwerpunkt unserer Aktivitäten liegt im Tief-, Straßen- und Ingenieurbau. Mehrere Steinbruchbetriebe, Asphaltmischanlagen und der Bereich Verkehrssicherheitssysteme runden das Spektrum unserer Dienste und Tätigkeiten ab.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **BAGGERFÜHRER (M/W)**
- **STRASSENBAUER (M/W)**
- **LKW-FAHRERKLASSE CE (M/W)**
für 4-Achser/Sattelzug/Spezialfahrzeuge
- **BETONBAUER/EINSCHALER (M/W)**
gerne auch Zimmerleute und/oder Tischler

Wir wünschen uns Bewerber/innen mit: Montagebereitschaft und Pkw-Führerschein
Gerne können sich auch komplette Kolonnen bewerben.

Kontakt und Bewerbung: Heinz Schnorpfeil Bau GmbH • Herr Marko Arnoldi
Kastellauner Str. 51 • 56253 Treis-Karden • Telefon: 02672 / 69 - 61 • mail: bewerbung@schnorpfeil.com • web: www.schnorpfeil.com

HEINZ SCHNORPFEIL BAU GMBH

MEHR ALS BAUEN.

METZGEREI SCHNUG 

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 026 80/80 90**

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 3 60 76 oder Mobil: 0 160 17 14 841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

 **localbook.de**
Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN

... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

www.ferienpark-lenz.de

Ferienhäuser und Ferienwohnungen
Ferienpark Lenz
Mobil: 0178-5319513 · Tel.: 039931-543679
17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

ab 89 €

Selber fliegen
Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs.
Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug
Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen.
Flugdauer: ca. 20 Minuten

195 €

Rundflug über Koblenz
Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive
Flugdauer: ca. 12 Minuten
1 Pers. **49 €**
2 Pers. **89 €**
3 Pers. **99 €**

ab 49 €

Pilotenausbildung
Werden Sie Pilot. Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)

ab 6.500 €

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein
für eine, zwei oder drei Personen
Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!

Traditions-
metzgerei



gültig in allen Filialen
bis 09.06.2018

aktuell

UNSERE WOCHENKNÜLLER

Frisch aus der Theke!



**Hackfleisch
gemischt**

Rind u. Schwein
1 kg

**mag. Schweine-
rückenbraten**

ohne Knochen
1 kg

**eingelegte
Nacken-
steaks**

fr. Schweine-
fleisch u.
Naturwürzung
1 kg

**eingelegte
Lummer-
steaks**

fr. Schweine-
fleisch u.
Naturwürzung
1 kg

**Rost-
bratwurst**

pikant u.
mit Kräutern
1 kg

**Kochschinken
d. Extraklasse**

Grillkoch-, Metzger-,
Wacholder-, Burgunder-
und Pfefferschinken
100 g

WOCHEN-KNÜLLER

3,95€

WOCHEN-KNÜLLER

4,95€

WOCHEN-KNÜLLER

6,95€

WOCHEN-KNÜLLER

7,95€

WOCHEN-KNÜLLER

5,95€

WOCHEN-KNÜLLER

1,35€

- HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** • Kölner Straße 30 • Tel. 02681-2372
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker • mit Partyservice bis 300 Personen
- HERMES-Fleischmarkt • 57577 **Hamm/Sieg** • Schützenstraße 2 • Tel. 02682-7778
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!
- HERMES-Fleischmarkt • 57537 **Wissen/Sieg** • Rathausstraße 54 • Tel. 02742-4346
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Hallo Handwerker!

Wegen Aufgabe meines Elektroinstallationsbetriebes
biete ich die gesamte Palette eines Elektrobetriebes
zu kleinsten Preisen an.

Z.B.: Prüffeld, Busch-Jäger Schaltermaterial,
Einbauleuchten, Kabelmaterial,
Wärmetausch (Lufterhitzer) u.v.m.

**Besichtigung und Verkauf:
Fr. und Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr**

Kauftreff-Passage, Frankfurter Str. 4
57610 Altenkirchen

www.friseurhenzel.de

REIFEN + AUTOSERVICE



- Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!**
Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
• Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
• Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
• KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
• 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
• Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
• Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
• Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 • 57586 Weitefeld
Telefon 027 43/21 90 • Telefax 027 43/46 88

www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
wittich.de/anzeigen



Besuchen Sie unseren Werksverkauf

Sa., 2.6.2018 v. 9.00 – 17.00 Uhr · So., 3.6.2018 v. 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Keramikmarkt



Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 02624/71 82

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

www.knoblauchreibe.de

www.girmscheid.de

www.keramik-tierfiguren.de

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

RUNKEL REISEN

... wir bringen Sie auf Touren



KURZREISEN	
Insel Rügen	08.06./27.08. (6 Tage) HP ab 541,- €
Kühlungsborn	08.06./27.08. (6 Tage) HP ab 615,- €
Spreewald u. Cottbus	28.06. (4 Tage) HP 359,- €
Oberwiesenthal/Erzgebirge	28.06. (4 Tage) HP 279,- €
Blumenstadt Rain	09.08. (4 Tage) HP 381,- €
Bernina- und Arosa Express	09.08. (4 Tage) HP 487,- €
Weserbergland	16.08./08.12. (4 Tage) ÜF 299,- €
Behringen/Lüneburger Heide	19.08. (4 Tage) HP 336,- €
Wernigerode/Harz	23.08./09.12. (4 Tage) HP 339,- €
Beilgries im Altmühltal	24.08. (3 Tage) HP 267,- €
Friedrichshafen/Bodensee	30.08./20.10. (4 Tage) ÜF ab 298,- €
Villanders in Südtirol	02.09. (6 Tage) HP 612,- €
Schleswig-Sylt-Langeneß	07.09. (5 Tage) ÜF 427,- €
Bauernherbst in Abtenau	08.09. (6 Tage) HP 499,- €
Bamberg	14.09. (3 Tage) ÜF 224,- €
Insel Fehmarn	29.09. (5 Tage) HP 498,- €

STÄDTEREISEN	
Leeuwarden & Amsterdam	03.07. (3 Tage) ÜF 267,- €
Wien	25.07. (5 Tage) HP 498,- €
Dresden	02.08. (4 Tage) ÜF 283,- €
Hamburg	24.08./19.10. (3 Tage) ÜF ab 223,- €
Straßburg & Elsass	20.09. (4 Tage) ÜF 358,- €
Berlin	25.08./06.10. (4 Tage) ÜF 294,- €
Prag	21.06./10.10. (4 Tage) ÜF 317,- €

Buchungs-Hotline 02634-9674-0

FIT UND GESUND DURCHS JAHR

Bad Kissingen	04.08./14.09./13.10. (8 Tage) ÜF ab 386,- €
Weiskirchen/Saarland	19.10. (3 Tage) HP 239,- €
Bad Füssing	01.09./08.09. (8/9/15 Tage) ÜF ab 421,- €

EVENTREISEN

Störtebeker Festspiele Rügen	11.07. (5 Tage) HP 557,- €
Seefestspiele Mörbisch	25.07. (5 Tage) HP 587,- €
Musikherbst am Wilden Kaiser	03.10. (5 Tage) HP 591,- €

Unsere Zustiege:

Altenkirchen - Andernach - Bendorf - Bad Hönningen
Bad Honnef/Linz - Dierdorf - Flammersfeld - Höhr-Grenzhausen
Horhausen - Koblenz Mogendorf - Montabaur - Ransbach
Rheinbrohl - Vallendar - Waldbreitbach - Weißenthurm

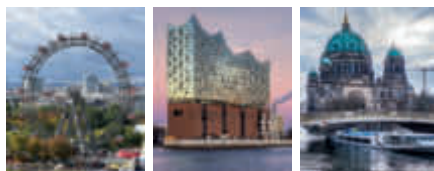
URLAUBSREISEN	
Insel Norderney	20.06./24.09. (7 Tage) ÜF 641,- €
Bensersiel	20.06./24.09. (7 Tage) ÜF 441,- €
Achensee/Tegernsee/Reith i.A.	29.06. (10 Tage) ÜF ab 521,- €
Wildschönau u. Kitzbüheler Alpen	07.07. (8 Tage) HP ab 551,- €
Timmendorfer Strand/Travemünde	10.07. (10 Tage) ÜF ab 776,- €
Maria Alm/Waidring/Walchsee	13.07. (8 Tage) HP ab 523,- €
Seefeld/Leutasch/Garmisch	20.07. (9 Tage) HP ab 597,- €
Kleinwalsertal/Oberstdorf	25.07./01.08./18.08. (8/9/15 T.) HP ab 507,- €
Zillertal/Mayrhofen	06.08. (8 Tage) HP ab 564,- €
Baiersbrunn/Bad Wildbad/Enzklosterle	12.08. (8 Tage) HP ab 486,- €
Limone/Gardasee	16.10. (7 Tage) HP 538,- €

RUNDREISEN

Alpenüberquerung Grainau – Gardasee	20.07. (9 Tage) HP 1305,- €
Andorra und Costa Brava	01.09. (8 Tage) HP 756,- €
Königsstädte in Südpolen	17.09. (8 Tage) HP 993,- €

SAISONABSCHLUSSFAHRTEN

Fügen/Zillertal	28.10./01.11. (4/8 Tage) HP ab 347,- €
Fahrt ins Blaue	16.11. (3 Tage) ÜF 183,- €



**FRON-
LEICHNAM
11-16 UHR
GEÖFFNET!***



DAS PERFEKTE SOMMER-STYLING!

EINZIGARTIGE BLÜTENVIELFALT FÜR BALKON & GARTEN



KÜBEL FÜR IN- & OUTDOOR

Unübertroffene Auswahl vorrätig. Viele verschiedene Größen, Formen und Farben.



PRÄCHTIGE HORTENSIEN

Jetzt viele verschiedene Farben und neue Züchtungen. Beeindruckende Blütenpracht garantiert.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:30 Uhr . Sa. 9:00-18:00 Uhr . So. 11:00-16:00 Uhr* (*Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)
Fronleichnam, 31. Mai 11:00-16:00 Uhr*



Neues Bad? Warum nicht gleich richtig machen.



Bäder-Schausonntag am 3. Juni von 14-17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.



Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff
Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden
Mittelweg 7, 57629 Wied Tel. 02680/8484



Deutsche & schwäbische Spezialitäten

**Tägl. wechselnder Mittagstisch
von 12.00-13.30 Uhr, ab 7,00 € p. P.**

**Noch bis 3. Juni frischer
deutscher Stangenspargel!** **Montag
Ruhetag**

Fam. Pettau · Müschenbach · Dorfstr. 1 · Tel.: 02662/307 579 600

Angebote/Aktionen: www.landhotel-stockhausen.de

fliesen schüler

Heiko Schüler

Telefon: 0 26 81 / 80 30 59

Verkauf und Verlegung von:
Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
sowie Trockenbau & Estricharbeiten
info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

Harz – mal mit dem Premiumbus Nationalpark Harz mit Brocken & historischen Städten



**Durchführungs-
garantie !**



6 Tage | 26.06. - 01.07. // 04.09. - 09.09.2018

- Fahrt im 2/1-bestuhlten 5-Sterne Premiumbus
- **** HKK Hotel (96% WER bei Holidaycheck®) • Führung Goslar mit Kaiserpfalz • Fahrt auf den Brocken mit der HSB • Führung Wernigerode, Stolberg, Göttingen, Quedlinburg & Domführung Halberstadt • Eintritt & Führung Garten Blankenburg mit kulinarischer Weinprobe
- Bei dem September Termin: Schlossbahnfahrt zum Schloss Wernigerode & Eintritt Schloss

Preis pro Person im DZ | Halbpension ab € 699,-

Katalog 2018

mit über 300 Seiten
wunderschöner Reisen –
unverbindlich anfordern!



König's REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
(Taxi/Minibus): Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (jetzt zwei Abholstellen) | Mayen/Polch | Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar | Weißenhurm | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr | Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr

König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

www.koenigsreisen.de

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

- 17. - 22.06.//22. - 27.08. (6Tg) **Reise an die schöne Saale** Merseburg, Gartenreich Wörlitz, Erfurt, Leipzig, uvm. HP ab € 649,-
- 8.-13.7. (6Tg) **Hirschberger Schlössertal & Waldenburger Land** Schloss Fürstenstein, Kochelfall, Stabkirche Wang HP € 699,-
- 13. - 15.07.//31.08. - 02.09. (3Tg) **Schlösser, Wein & Feuerwerk** Heidelberger Schlossbeleuchtung, Deutsche Weinstraße ÜF+ € 389,-
- 15.07. - 20.07. (6Tg) **Südtiroler Sommer genießen** Bozen, Kalterer See und Dolomiten-Rundfahrt HP € 699,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

- 05.07. - 09.07. (5Tg) **Zum Tufarankafest nach Südmähren** Tufarankafest, Südmährische Weinlandschaft HP € 469,-
- 12. - 15.07.//13. - 16.09. (4Tg) **Einmaliger Bodensee** ****Hotel City Krone, Mainau, Meersburg, Lindau HP € 404,-
- 13. - 15.07.//28. - 30.09. (3Tg) **Flanderns schönste Städte** ****Hotel Lindner Antwerpen, Brügge und Gent ÜF € 278,-
- 25. - 29.07.//04. - 08.10. (5Tg) **Prag – Die goldene Stadt** ****Hotel Don Giovanni und Stadtführungen ÜF+ € 398,-